

# Wir STEIRERINNEN

Das Magazin der VP Frauen

Ausgabe 3/2022

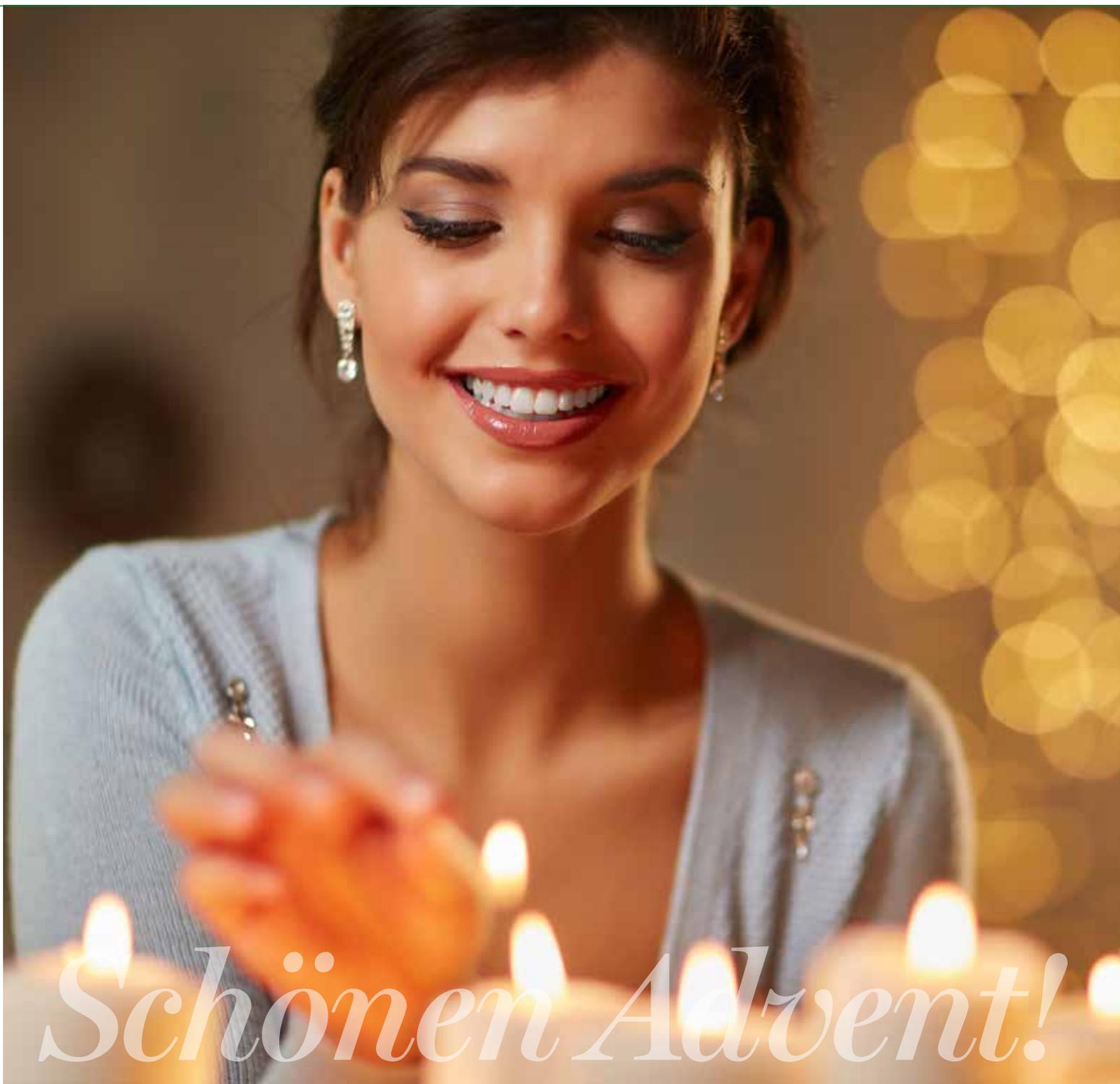


Foto: nyl - stock.adobe.com

ÖSTERREICHISCHE POST AG, MZ 07Z037623 M, 0021006483, Landesgeschäftsstelle Steirische VP Frauen, Karmeliterplatz 5/1, 8010 Graz

*Schönen Advent!*

ZUKUNFT  
Tagung der VP Frauen

GIRLS IN POLITICS  
AKTIONSTAG

WIR  
GRATULIEREN

## Gewinnerinnen!

Bei den Gewinnspielen der letzten Ausgabe von „Wir Steirerinnen“ haben gewonnen:

### FAMILIENEINTRITT IN DAS SCHLOSS TRAUTENFELS

Brigitte Farr,  
Maria Hödl

### BUCH „SIGNALE DES KÖRPERS“

Renate Zinterl,  
Friederike Zefferer,  
Natascha Gschaar



Friederike Zefferer

### BUCH „HAMDRAHT“

Eveline Blaschek,  
Gudrun Bruggraber,  
Barbara Weidinger,  
Inge Kofler



Eveline Blaschek



Barbara Weidinger

Wir gratulieren  
ganz herzlich!

Freue  
Weihnachten



Die Steirischen VP Frauen  
wünschen Ihnen eine besinnliche Zeit  
und ein schönes Weihnachtsfest.



## INHALT

- 4 **LAND.FRAU.ZUKUNFT.**  
*Tagung der Steirischen VP Frauen*
- 7 **LANDESPARTEITAG**  
*Steirische VP Frauen gratulieren  
Landeshauptmann Christopher Drexler*
- 8 **ALLE NEUNE**  
*Landeskegeln in Heiligenkreuz am Waasen*
- 10 **INTERVIEW**  
*Landesleiterin Manuela Khom im Gespräch  
mit „DIE STEIRERIN“*
- 14 **FRAUENPOLITIK**  
*Zu Besuch bei Bundesministerin  
Susanne Raab*
- 16 **MITEINANDER  
ENERGIE SPAREN**  
*Informationsbroschüre*
- 17 **PINK RIBBON**  
*Jubiläums-Breakfast*
- 18 **GIRLS IN POLITICS**  
*Aktionstag*
- SERVICE**  
*Basteltipp, S. 12*  
*Theateraktion, S. 13*  
*Buchtipps mit Gewinnspiel, S. 13*  
*Rezept, S. 20*  
*Ausflugstipp mit Gewinnspiel, S. 21*
- 22 **AUS DEN REGIONEN**

### IMPRESSUM

#### HERAUSGEBER

Steirische VP Frauen  
Karmeliterplatz 5/1 • 8010 Graz  
Tel.: 0316/60 744-6411 • Fax: 0316/60 744-6415  
info@vp-frauen.at • www.vp-frauen.at  
Eva Grassmugg • Tel.: 0316/60 744-6410  
info@vp-frauen.at

GESTALTUNG die 2tbesten.at

#### DRUCK & VERSAND

Medienfabrik Graz

Sämtliche Formulierungen gelten völlig gleichrangig für Personen beiderlei Geschlechts.  
Fotocredits für „Wir Steirerinnen“ sind entweder angegeben oder dem Magazin beigelegt.

STEIRISCHE  
VP FRAUEN



## Editorial

Schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu und wir blicken auf eine sehr turbulente Zeit zurück. Wir Frauen sind wieder einmal gefragt, unsere Gesellschaft in die WIR-Kultur zurückzuführen. Es scheint als stünde uns ein gewaltiger Wandel in der Gesellschaft bevor. Die weibliche Sicht der Dinge ist daher unerlässlich und wird immer wichtiger.



Deshalb freut es mich sehr, dass wir in den letzten Wochen einige Ortsgruppen neu gründen durften. Vielen Dank an die neuen Ortsleiterinnen, die sich bereit erklärt haben, voranzugehen und gemeinsam mit ihrem Team Verantwortung in ihrer Gemeinde und in der Gesellschaft zu übernehmen. Schön, dass GEMEINSCHAFT bei unseren VP Frauen noch hochgehalten wird.

Ein besonderes Highlight in unserer Gemeinschaft war für mich das Landeskegeln im Oktober. Schön, so viele Frauen aus den einzelnen Bezirken wiedergesehen zu haben und diesen lustigen Nachmittag gemeinsam verbracht zu haben. Herzlichen Glückwunsch an alle Siegerinnen und ein großes Dankeschön an alle Bezirke, die daran teilgenommen haben. Es freut mich auch, dass viele junge Mädchen das Angebot unserer Bürgermeisterinnen angenommen haben, sie einen Tag lang durch die Gemeindearbeit zu begleiten. Viele Eindrücke und Erfahrungen konnten gesammelt werden und wer weiß, vielleicht ist die eine oder andere Bürgermeisterin der Zukunft bereits dabei.

Auch unsere Tagung im Jänner 2023 steht ganz im Zeichen der ZUKUNFT. Wie entwickelt sich die Rolle der Frau bzw. der Politikerin in der Zukunft? Ergeben sich durch die aktuelle Situation vielleicht auch neue Chance für uns Frauen? In zahlreichen Vorträgen und Workshops werden wir auf unsere Zukunft bestmöglich vorbereitet und bekommen Werkzeuge mit auf den Weg, diese für uns positiv zu gestalten. Auch wir möchten ein Zeichen des Miteinanders setzen und haben beschlossen, die Tagung erstmals mit allen Interessensvertreterinnen innerhalb unserer Partei zu gestalten. Es gibt nicht nur eine einzige Sicht auf die Dinge, sondern sehr viele. Und alle gemeinsam ergeben oft die richtige Lösung.

In diesem Sinne, verbringen Sie eine schöne Advent- und Weihnachtszeit und ich freue mich auf ein Wiedersehen bei unserer Tagung im Jänner.

Ihre

Landesgeschäftsführerin  
**Eva Grassmugg**

## Frei gedacht

Die hohe Inflation ist für viele von uns eine Herausforderung. Die steigenden Preise, nicht nur bei Energie, sondern auch bei allen anderen Lebenshaltungskosten, machen eine neue Wertigkeit. Der Bund hat ein Maßnahmenpaket von 28 Milliarden Euro gegen die Teuerung beschlossen (Abschaffung der kalten Progression, 500 Euro Klimabonus, 300 Euro zusätzlich für Bedürftige, 180 Euro Einmalzahlung pro Kind zur Familienbeihilfe, steuerliche Entlastungen) und damit schnell unterstützt. Die Steiermark hat unterstützend Millionenpakete geschnürt, vom Heizkostenzuschuss über die Sozialhilfe bis zum Wohnbau. Trotz hoher Inflation haben wir noch niedrige Arbeitslosenzahlen und wir tun alles, um den Wirtschaftsstandort zu stärken, denn Arbeit und damit Einkommen zu haben, ist die wichtigste Grundlage, die Krise zu meistern.



Das Frauenbudget wurde unter Ministerin Raab um 5,9 Millionen Euro auf 24,3 Millionen Euro erhöht, für Familien steigt der Betrag der Ausgaben um 38 Millionen Euro. Damit ein klares Zeichen Richtung Frauen. Ich freue mich sehr, dass das Engagement von uns, den ÖVP-Frauen, auf vielen Ebenen Früchte trägt. Trotzdem haben wir noch viel zu tun, damit wir gleichberechtigt durchs Leben gehen können. Dafür braucht es jede Einzelne von euch, denn nur gemeinsam und auf allen Ebenen – Bund, Land, Bezirk und Gemeinde – werden uns auch weitere Verbesserungen für uns, für unsere Kinder, für unsere Enkel, aber auch für unsere Mütter und Großmütter gelingen. Es braucht dazu wieder mehr Vertrauen in die Politik. Ich bitte euch heute darum, genau hinzusehen. Wenn der eine oder andere Politiker Fehler gemacht (gemacht und nicht nur verdächtigt oder beschuldigt wird) hat, so ist doch die große Mehrheit der Politiker bemüht, die bestmöglichen Lösungen für die Gesellschaft zu finden. Die beste Lösung für die Gesellschaft und nicht die beste für eine Person – leider sehen viele Menschen die eigenen Wünsche als das Wichtigste. Nachdem ich aber versuche, immer das Positive zuerst zu sehen: Ich kenne viele Menschen, die sich für die Gesellschaft engagieren, die sich für die Gesellschaft einbringen und die ehrenamtlich Zeit zur Verfügung stellen. Auch wenn wir im Moment vor großen Herausforderungen, wie dem Krieg vor der Haustür, der Pandemie, der Inflation etc. stehen, so werden es genau diese Menschen sein, die unsere Gesellschaft in eine gute Zukunft begleiten. IHR seid diese Menschen! Wenn wir auch andere motivieren, das WIR zu sehen und gemeinsam zu gehen, dann wird vieles gelingen.

Das WIR ist auch auf Frauenebene der Partei zu sehen – unsere Tagung im Jänner wird zum allerersten Mal von allen Frauenvertretungen in unserer Partei mitgestaltet und durchgeführt. Frauen zeigen, dass es geht, und darauf bin ich und darauf können wir stolz sein.

Ich freue mich, euch da und dort, aber spätestens bei der Tagung zu sehen. Wie immer versucht zuerst die positiven Dinge im Leben zu sehen, bleibt's gesund und bis bald!

Landesleiterin  
**Manuela Khom**

# LAND.FRAU. ZUKUNFT.

13. und 14. Jänner 2023  
Steiermarkhof

## ABLAUF und PROGRAMM

### FREITAG, 13. JÄNNER

- ab 11.30 Uhr Check-in
- 12.00 Uhr **Mittagessen** (optional – extra zu bestellen und zu bezahlen)
- 13.30 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**
- 13.30 Uhr **Aktuelles aus der Politik**  
BM Karoline Edtstadler
- 14.45 Uhr **Die Frau als Schlüsselposition in der Entwicklung einer zukünftigen WIR-Kultur**  
Mag. Sandra Höbel, GF Landentwicklung Stmk.
- 15.30 Uhr **Pause**
- 16.00 Uhr **Hören Sie auf, die Erwartungen der jungen Menschen zu erfüllen – sprengen Sie sie!**  
Max Hagenbuchner
- 16.45 Uhr **Finanzen für Frauen**  
Schuldnerberatung Steiermark
- 18.00 Uhr **Steirischer Abend | Abendessen**

Programm mit Vorbehalt.



AGENTUR zherren.at | contact@zherren.at | www.zherren.at

## SAMSTAG, 14. JÄNNER

09.00 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**

### ZUKUNFTS-TALK

LL Manuela Khom diskutiert mit Viktoria Brandner (Bäuerinnen), Corinna Scharzenberger (ÖAAB Frauen), Gabi Lechner (WB), Antonia Herunter (JVP), Aloisia Zettl (Seniorenbund)

10.30 Uhr **Pause**

11.00 Uhr **WORKSHOPS** (Sie können vor Ort zwischen drei Workshops wählen):

- **Social Media Basics**
- **Essen – meine Zukunft | Seminarbäuerin Mag. Judith Lieschnegg-Lichtenegger**
- **Zukunft vorbereiten – Zukunft gestalten | Mag. Marie Osterbauer-Hofer**

12.30 Uhr **Zusammenfassung und Ende der Tagung**

ca. 13.00 Uhr **Mittagessen** (optional – extra zu bestellen und zu bezahlen)

# LAND.FRAU. ZUKUNFT.



## ANMELDUNG:

Per Post (Formular auf der letzten Seite):  
**Steirische VP Frauen,**  
**Karmeliterplatz 5/1, 8010 Graz**  
 Telefonisch unter: **0316/60744-6412**  
 Per E-Mail: **info@vp-frauen.at**

## ANMELDUNG und KOSTEN

### Freitag, 13. Jänner 2023

Optionales Mittagessen: 12.00 Uhr | € 19,-

3-gängiges Tagesmenü oder Buffet inkl. 1 alkoholfreies Getränk

(bei Anmeldung bitte bekannt geben)

Tagungsbeginn und Eröffnung: 13.30 Uhr

Tagungsgebühr: € 25,- | inklusive: Vorträge, Kaffee/Tee, Kuchen, Äpfel, Wasser und Steirischer Abend inkl. Abendessen

### Samstag, 14. Jänner 2023

Tagungsbeginn und Eröffnung: 9.00 Uhr

Tagungsgebühr: € 25,- | inklusive: Workshops, Materialkosten, Kaffee/Tee, Kuchen, Äpfel und Wasser

Optionales Mittagessen: 13.00 Uhr | € 19,-

3-gängiges Tagesmenü oder Buffet inkl. 1 alkoholfreies Getränk (bei Anmeldung bitte bekannt geben)

## ANMELDUNG ZUR TAGUNG

Die Anmeldefrist für die Tagung endet am 6. Jänner 2023.

Einzahlungen müssen bis 11. Jänner 2023

auf unserem Konto eingelangt sein.

Barzahlung vor Ort ist nicht möglich.

Mit der Überweisung auf nachstehende Bankverbindung  
ist Ihre Anmeldung fixiert:

Steirische VP Frauen,

AT82 2081 5000 4096 6707 bei der Steiermärkischen Sparkasse

Verwendungszweck: Tagung\_Vorname\_Nachname

## ZIMMER

Reservierung und Bezahlung  
der Zimmer direkt beim

Steiermarkhof unter Tel. 0316/8050-7111

E-Mail: office@steiermarkhof.at

(Stichwort „Landfrauentagung“)

Kosten für Nächtigung

(inkl. Frühstück und Parkgebühr):

Doppelzimmer: € 42,-/Person

Einzelzimmer: € 59,-/Person

## GEWINNSPIEL

Wir verlosen

**1 Seminarpackage\***  
für 2 Personen im Wert von 100 Euro

MITMACHEN  
UND  
GEWINNEN

Senden Sie das Kennwort „Zukunft“ mit Ihrem vollständigen Namen,  
Ihrer Adresse, Ihrer Telefonnummer und Ihrem Geburtsdatum per E-Mail an  
info@vp-frauen.at oder per Post an die Landesgeschäftsstelle der Steirischen  
VP Frauen, Karmeliterplatz 5/1, 8010 Graz.

**Einsendeschluss ist der 15. Dezember 2022.**

\*ohne Übernachtung

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 18 Jahren. Die Preise werden unter allen Einsendungen per Zufallsprinzip verlost.  
Der Gewinn kann nicht bar abgelöst werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



**Land.Frau.Zukunft.**

Tagung der Steirischen VP Frauen  
13. und 14. Jänner 2023 | Steiermarkhof





Fotos: STVP/Marja Kanizaj

# LANDESPARTEITAG

*Steirische VP Frauen gratulieren Landeshauptmann Christopher Drexler zur Wahl zum Landesparteiobmann der Steirischen Volkspartei.*

Christopher Drexler wurde im Zuge des Landesparteitages in der Messe Graz mit beachtlicher Mehrheit zum Landesparteiobmann gewählt.

Die Steirischen VP Frauen, mit Landesleiterin und Landtagspräsidentin Manuela Khom und Landesgeschäftsführerin Eva Grassmugg, freuen sich

sehr über den großen Zuspruch für den Landeshauptmann. „Christopher Drexler ist eine politische Persönlichkeit mit Handschlagqualität und jemand, der gut hinhört und dann umsetzt. Wir freuen uns weiterhin, auf ein konstruktives und gutes Miteinander“, so die VP Frauen ChefIn Manuela Khom.

Klares Bekenntnis zur Gleichberech-

tigung und Gleichwertigkeit bewies er schon des Öfteren, aber ganz speziell auch bei der Wahl seiner Stellvertreter. Drei von sechs Landesparteiobmann-Stellvertreter sind nämlich weiblich. Mit Viktoria Brandner, Helene Silberschneider und Barbara Walch wurden, ebenfalls mit beachtlicher Mehrheit, drei starke VP Frauen gewählt.



# ALLE NEUNE

## Landeskegeln der Steirischen VP Frauen in Heiligenkreuz am Waasen

Jedes zweite Jahr stellen sich die besten Keglerinnen aus der ganzen Steiermark dem Wettbewerb, bei dem die Besten der Besten gekürt werden. Neun Bezirke haben sich in den Endbewerb gekegelt und sind nach Heiligenkreuz am Waasen gekommen, wo sie um den Sieg ritterten. Landesleiterin Manuela Khom und Landesgeschäftsführerin Eva Grassmugg leiteten den Wettbewerb, fieberten mit den Keglerinnen mit und führten die Siegerehrung durch. Angekegelt hat

unsere Landesleiterin gemeinsam mit unserer Landesgeschäftsführerin und den Bezirksleiterinnen Rosa Drexler, Helene Silberschneider, Karin Stanglauer und Vizebgm. Elisabeth Zenz, die sich gemeinsam mit den Ehrengästen Abg.z.NR Bgm. Joachim Schnabel und LAbg. Ing. Gerald Holler die Zeit genommen haben, die Keglerinnen zu motivieren und anzufeuern. Den ersten Platz im Teambewerb konnte sich das Team aus dem Bezirk Voitsberg sichern, dicht gefolgt vom Bezirk Leibnitz und

knapp dahinter das Team aus dem Bezirk Liezen. Der Tagessieg im Einzelbewerb ging an Anna Nemecek aus dem Bezirk Graz-Umgebung, der zweite Platz an Frau Ernestine Wagner aus dem Bezirk Leibnitz, gefolgt von Frau Melitta Klug aus dem Bezirk Voitsberg.

Für jede Teilnehmerin gab es ein kleines Geschenk zum Aussuchen – niemand musste mit leeren Händen nach Hause gehen. Die Stimmung war phänomenal und die Siegerinnen wurden bejubelt.



1 Anna Nemecek



4 Erna Pircher



7 Hermine Stadlhofer



2 Ernestine Wagner



5 Christine Wurzer



8 Gertraud Feldbauer



3 Melitta Klug



6 Hannelore Pressl



9 Christine Koch



1 Team Voitsberg



4 Team Bruck-Mürzzuschlag



2 Team Leibnitz



5 Team Murtal



3 Team Liezen



6 Team Graz Umgebung



7 Team Murau



8 Team Südoststeiermark



9 Team Leoben

## DIE ERGEBNISSE:

### Teambewerb:

1. Voitsberg | 205 Punkte
2. Leibnitz | 204 Punkte
3. Liezen | 196
4. Bruck-Mürzzuschlag | 195 Punkte
5. Murtal | 188 Punkte
6. Graz-Umgebung | 176 Punkte
7. Murau | 173 Punkte
8. Südoststeiermark | 153 Punkte
9. Leoben | 136 Punkte

### Einzelbewerb:

1. Graz-Umgebung | Anna Nemecek | 64 Punkte
2. Leibnitz | Ernestine Wagner | 55 Punkte
3. Voitsberg | Melitta Klug | 50 Punkte
4. Liezen | Erna Pircher | 48 Punkte
5. Südoststeiermark | Christine Wurzer | 47 Punkte
6. Leoben | Hannelore Pressl | 45 Punkte
7. Bruck-Mürzzuschlag | Hermine Stadlhofer | 44 Punkte
8. Murtal | Gertraud Feldbaumer | 41 Punkte
9. Murau | Christine Koch | 31 Punkte

# Rückschritt, *um voranzukommen*



Das Standing der Politik in der Gesellschaft war schon einmal besser. Warum das nicht immer begründet ist und was es braucht, um die großen Themen dieser Zeit zu bewältigen, haben wir mit Landtagspräsidentin Manuela Khom erörtert.

*Text* Lissi Stoimaier *Fotos* Martin Schönbauer

**J**a, es war sicher schon einmal lustiger, in der Politik tätig zu sein. Davon ist auch Manuela Khom, Landtagspräsidentin und Landesleiterin der Steirischen VP Frauen überzeugt. Seit 1995 ist die Murauerin politisch tätig. Damals gab es in ihrer Gemeinde keinen Kinderspielplatz. Dies wollte sie aktiv ändern. Gesagt, getan. Kurze Zeit später war sie schon im Gemeinderat und über den Spielplatz erfreuen sich heute noch die Kinder.

Seitdem geht Khom ihren politischen Weg und wird gerade für ihre durchaus direkte, aber immer faire und ehrliche Art geschätzt. Genauso ehrlich spricht sie auch den Umstand an, dass es immer schwieriger wird, in der Politik tätig zu sein.

**STEIRERIN:** *Die Gesellschaft und die Politik sind eine Symbiose, haben sich aber auch schon immer aneinander gerieben. Frau Landtagspräsidentin, wie hat sich diese Beziehung in Ihren Augen über die Jahre verändert?*

**Manuela Khom:** Das Standing der Politik in der Gesellschaft hat sich extrem



## Frauen für Frauen

**Setzen sich gemeinsam für Frauen ein:** Landesleiterin der Steirischen VP Frauen Manuela Khom (r.) und Landesgeschäftsführerin Eva Grassmugg wollen bessere Chancen und Möglichkeiten für Frauen. Im Fokus der Steirischen VP Frauen steht daher der tatkräftige Einsatz vor allem für Frauen, die Unterstützung brauchen. Das gilt für alle politischen Bereiche, für den Arbeitsmarkt genauso wie in allen gesellschaftlich-kulturellen und gesundheitlich-sozialen Belangen.

verändert. Das Vertrauen schwindet. Man findet immer schwerer Menschen, die politische Ämter übernehmen wollen, unter anderem weil die verbalen Angriffe gegenüber PolitikerInnen zunehmen. Die Pandemie und soziale Netzwerke haben ihren Teil dazu beigetragen. Aber auch die PolitikerInnen sind daran Schuld.

### *Inwiefern?*

Wenn man jeden Tag erzählt, was andere PolitikerInnen so schlecht machen, aber selbst keine Lösungen hat, dann funktioniert das halt nicht. Das Motto ist: Hauptsache, man ist dagegen. Das Ziel geht dabei aber verloren: das Beste für die Bevölkerung zu entscheiden.

### *Aber gerade diese Entscheidungen sorgen oft für Zündstoff.*

In einer Demokratie werden Menschen in die Politik gewählt, um Verantwortung zu übernehmen und Entscheidungen zu treffen. Das heißt aber auch, es wird immer jemanden geben, dem diese Entscheidungen nicht passen. Das war früher auch so. Es braucht in der Gesellschaft aber einen Rahmen und der muss so gewählt werden, dass alle Menschen innerhalb des Rahmens gut leben können. Im Straßenverkehr braucht es ja auch gewisse Regeln, damit es funktioniert.

### *Die vielen Korruptionsvorwürfe haben dem Image der Politik gerade in letzter Zeit extrem geschadet. Wie kann man da noch Vertrauen haben?*

Natürlich wird es immer wieder PolitikerInnen geben, die Fehler machen.

Fehler sind menschlich und gibt es in jeder Berufssparte. Gegenüber der Politik wird das dann aber verallgemeinert: Alle sind schlecht. Wenn ein/e TischlerIn einen Fehler macht, sagt man ja auch nicht, dass alle TischlerInnen schlecht sind.

### *Trotzdem hat sich gerade der Ton gegenüber der Politik verschärft.*

Man braucht definitiv eine dicke Haut. Es gibt keine Hemmschwelle mehr gegenüber PolitikerInnen, vor allem nicht in den sozialen Medien. Zum Teil brauchen sie und ihre Familien sogar Schutz. Das sind Entwicklungen, die mir wirklich Sorgen bereiten. Vor allem, weil diese Hemmschwelle nicht nur gegenüber der

Politik gefallen ist, sondern prinzipiell in der Gesellschaft.

### *Was braucht es also, um das Standing wieder zu wandeln?*

Einen Schritt zurück. Dorthin, wo die Diskussionsfähigkeit auf der Sachebene und die Anerkennung von anderen Meinungen wieder zählen. In der Steiermark haben wir in der Reformpartnerschaft gezeigt, dass es geht, wenn die Politik gemeinsam etwas bewirken will.

### *Sie sind auch Landesleiterin der Steirischen VP Frauen. Wo sehen Sie hier aktuell die großen Herausforderungen?*

In der Gleichwertigkeit. Frauen und Männer sind faktisch gleichberechtigt. Aber in der Gleichwertigkeit von beispielsweise „typischen Frauenberufen“ oder der Anerkennung von unbezahlter Mehrarbeit in den Bereichen Familie, Pflege oder Haushalt sind wir noch lange nicht dort, wo wir hinwollen. Eine weitere große Herausforderung ist das Thema Finanzen. Hier wollen wir das Interesse der Frauen dafür stärken.

### *Welche konkreten Schritte oder Projekte sind geplant?*

Mit Landesgeschäftsführerin Eva Grassmugg und dem ganzen Team der VP Frauen arbeiten wir unter anderem massiv daran, dass das Pensionssplitting als politische Forderung durchgesetzt wird. Auch wollen wir mit zahlreichen Infokampagnen das Finanzthema mehr ins Bewusstsein rufen. Früher sagte man immer: „Über Geld redet man nicht!“ Wir sagen, das Gegenteil muss gemacht werden! ●



**„Wir müssen wieder die Diskussionsfähigkeit auf Sachebene in unsere Arbeit integrieren.“**

*Manuela Khom*

# BASTELTIPP Schneekugel

## BENÖTIGTE MATERIALIEN

- Leere, gereinigte Gläschen mit Schraubdeckel
- Kunstschnee und Glitzer aus dem Bastelladen
- Kleine Figürchen, Weihnachtsschmuck oder ein selbst angefertigtes Deko-Stück aus Modelliermasse für den Backofen  
Tipp: Deko aus Metall oder Holz vermeiden (vertragen das Wasser nicht)
- Heißklebepistole
- Destilliertes Wasser
- Babyöl oder Glycerin (gibt's online oder in der Apotheke)
- Schmales Geschenkband, buntes Klebeband, z. B. Maskingtape, Lackstift o. Ä., um die Schraubdeckel zu verzieren.

## Und so kommt das Schneegestöber ins Glas:

1. Entscheiden Sie sich zunächst, ob Sie ein selbst modelliertes Objekt oder ein anderes Figürchen in Ihre „Schneekugel“ stellen möchten. Wichtig ist nur, dass Ihr Wunschinhalt nicht breiter als der Deckel bzw. höher als das Gläschen ist, damit er auch hineinpasst.
2. Positionieren Sie Ihre Figur auf der Innenseite des Schraubdeckels, legen Sie das Glas testweise von oben an und schrauben Sie es zu. Passt alles? Ist Ihr Deko-Stück im Schraubdeckel schlecht sichtbar, empfiehlt es sich, mithilfe der Heißklebepistole eine kleine Erhöhung zu basteln.  
Z. B. aus einem hübschen Stein, etwas Modelliermasse oder mehreren Heißkleberschichten. Letzteres lässt sich mit etwas Glitzer oder Kunstschnee auch gut verstecken.
3. Fixieren Sie Ihr Wunschobjekt mit Heißkleber im Deckel und lassen Sie es gut trocknen.
4. Füllen Sie dann das Glas bis oben mit Wasser (es darf am Ende keine Luft darin bleiben) und geben Sie einige Tropfen Babyöl oder Glycerin dazu. So wirbeln Kunstschnee und Glitzer nach dem Schütteln noch ein wenig länger durchs Glas.
5. Jetzt heißt es, Kunstschnee und/oder Glitzer hineinzustreuen und zu schauen, ob Ihnen das Schneetreiben zusagt. Falls nicht, noch einmal mit Babyöl oder Glycerin nachjustieren.
6. Verteilen Sie ein wenig Heißkleber im Deckelrand und schrauben Sie das Glas anschließend vorsichtig über einer Schüssel fest zu.
7. Abschließend können Sie den Deckel noch mit Geschenkband und Co. weihnachtlich dekorieren und auf die Teller Ihrer Weihnachtsgäste stellen. Viel Spaß beim Schütteln und Staunen.



# THEATERAKTION

Nov. 22 bis Jan. 23

## Opernhaus:

Sa., 19. Nov., 19.30 Uhr **La Traviata**  
 Sa., 3. Dez., 17.00 Uhr **Advent in der Oper**  
 Fr., 20. Jan., 19.30 Uhr **Die verkaufte Braut**  
 So., 22. Jan., 17.00 Uhr **Frau Holle (Kindermusical)**

## Karten:

3. Kategorie (Parterre): Oper: 44 € (55 €, -20 %)  
 Advent: 2. Kat. (Parterre): 33 €  
 Musical: 3. Kat. 52 € (65 €, -20 %), Frau Holle: 2. Kat.: 27 €

## Schauspielhaus:

Fr., 16. Dez., 19.30 Uhr  
**Die Ärztin (nach A. Schnitzler)**

## Karten:

2. Kategorie (Parterre):  
 39,20 € (49 €, -20 %)



©Klaus Morgenstern

Reservierungen bitte bis spät.  
 drei Wochen vor der Vorstellung bei:

**GR Sissi Potzinger**  
 Landeskulturreferentin der Steirischen VP Frauen

E-Mail: potzinger.family@aon.at  
 Tel. 0664/3942364

## MUSICAL-TIPP



©OPFER GRAZ

# Frau Holle

oder Wetter ist, was du daraus machst

In diesem flockig-leichten Musicalspaß für alle Jahreszeiten, Witterungen und Altersgruppen bringt das preisgekrönte Autorenduo Florian Stanek (Text) und Sebastian Brand (Musik) den Märchenklassiker mit viel Sinn für Humor, globaler (Herz-)Erwärmung, starken jungen Heldinnen und weisen Naturerscheinungen auf die Bühne der Oper Graz. Eine Koproduktion mit dem Kinder- und Jugendtheater Next Liberty. Altersempfehlung: ab 6 Jahren



# DIE INTELLIGENZ DER ZELLEN

**Prägungen, die unser Leben beeinträchtigen, einfach löschen - geht das?**

Wissenschaftliche Erkenntnisse zeigen, wie das Zellgedächtnis unser Denken und Fühlen steuert. Schlechte Erlebnisse führen dazu, dass unsere Zellerinnerungen unser Leben negativ beeinflussen. Mithilfe der Körper-Resonanz-Methode können alte, negative Zellerinnerungen gelöscht werden! Das Buch zeigt, wie jeder Mensch mentalen Schmerz stoppen und sich neu ausrichten kann. Auf dem Weg zur Wiederentdeckung der eigenen Kraft!

[www.mutmachinstitut.at](http://www.mutmachinstitut.at)

## GEWINNSPIEL

MITMACHEN  
UND  
GEWINNEN



Wir verlosen  
 3 Exemplare  
 des Buches

**Die Intelligenz der Zellen**  
 von Claudia Klohofer-Haupt

Senden Sie das Kennwort „Buchtip“ mit Ihrem vollständigen Namen, Ihrer Adresse, Ihrer Telefonnummer und Ihrem Geburtsdatum per E-Mail an [info@vp-frauen.at](mailto:info@vp-frauen.at) oder per Post an die Landesgeschäftsstelle der Steirischen VP Frauen, Karmeliterplatz 5/1, 8010 Graz.

**Einsendeschluss ist der 15. Dezember 2022.**

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 18 Jahren. Die Preise werden unter allen Einsendungen per Zufallsprinzip verlost. Der Gewinn kann nicht bar abgelöst werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**W**ir alle erleben derzeit herausfordernde Zeiten. Die andauernde Corona-Pandemie, der Krieg in der Ukraine, aber auch die hohe Inflation, die jeder einzelne von uns im Alltag spürt, sind Situationen, die wir so noch nie hatten.

Die Bundesregierung reagiert auf die aktuellen Entwicklungen mit mittlerweile drei Anti-Teuerungspaketen, in dem zahlreiche Maßnahmen für unsere Familien enthalten sind. Neben Einmalzahlungen wie der doppelten Familienbeihilfe im Sommer enthält das Paket auch strukturelle Maßnahmen wie die Abschaffung der kalten Progression sowie die Valorisierung zahlreicher Familienleistungen ab 1. Jänner 2023. Die Maßnahmen gegen die Teuerung, die aktuellen Herausforderungen für Frauen und grundsätzliche frauenpolitische Themen standen daher auch im Fokus einer spannenden Diskussionsveranstaltung der ÖVP Frauen am 26. September.

Gemeinsam mit Frauenministerin Susanne Raab diskutierte Bundesleiterin Juliane Bogner-Strauß mit zahlreichen Gästen, darunter Abgeordnete, Landesleiterinnen und Landesgeschäftsführerinnen. Auch der neue Generalsekretär der Volkspartei, Abgeordneter zum Nationalrat Christian Stocker, nutzte die Gelegenheit für einen ersten Besuch bei den ÖVP Frauen. In seinen Begrüßungsworten hob

auch er die Vielzahl an Entlastungsmaßnahmen hervor, die bereits von Bund und Ländern gegen die Teuerung geschürt wurden.

Die Bundesleiterin führte in ihrer Begrüßung klar aus:

***Frauenpolitik ist mehr als Familienpolitik, und Frauenpolitik hat eine eigenständige Bedeutung: nämlich Gesellschaftspolitik.***

In der Frauenpolitik ist in den vergangenen Jahrzehnten viel passiert, aber wir sind noch nicht am Ziel. Wir müssen daher gemeinsam alles daran setzen, dass Frauen nicht nur gleiche Rechte, sondern auch gleiche Chancen haben. Deswegen müssen wir Perspektiven geben, aber auch Chancen nutzen!

Wir wollen Frauen in Führungspositionen stärken, mehr Transparenz beim Einkommen erreichen und die Altersvorsorge von Frauen wieder in das Zentrum der Debatte rücken.

Aber auch die wirtschaftliche Unabhängigkeit aller Frauen, die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf und die Lohngerechtigkeit – all das muss mit Vehemenz weiter vorangetrieben werden.

Es geht um familienpolitische, wirtschaftliche und nicht zuletzt frauenpolitische Herausforderungen, die uns weiterhin beschäftigen werden.

Wie zum Beispiel eine langjährigen Forderung der ÖVP Frauen, nämlich die



Einführung eines automatischen Pensionssplittings. Ein wichtiger Baustein zur Verringerung der Altersarmut von Frauen und der Reduzierung des Gender Pay Gaps. Dieses Vorhaben ist nicht nur im Regierungsprogramm, sondern zusätzlich auch im österreichischen Plan zum europäischen Wiederaufbauplan verankert.

#### **KINDERBETREUNGSMILLIARDE**

Vor nicht langer Zeit wurde gemeinsam mit allen Bundesländern die Kinderbetreuungsmilliarde präsentiert.

Durch den Ausbau der Kinderbetreuung soll jede Familie, die einen Kinderbetreuungsplatz braucht, diesen auch bekommen. Die Verlängerung und Flexibilisierung der Öffnungszeiten, die Schaffung eines flexiblen flächendeckenden und ganzjährigen Betreuungsangebots, insbesondere für Unter-Dreijährige, und der Fokus auf die Sprachförderung sind hier wichtige Meilensteine für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Aber auch auf die Selbstbestimmung von Frauen und Männern in allen gesundheitlichen Belangen ebenso wie genderspezifische Aspekte der Gesundheitsförderung, Prävention und Versorgung sind wichtige Anliegen einer sozialen und gleichstellungsorientierten Gesellschaft. Frauen und Männer haben verschiedene Gesundheitsrisiken, unterschiedliche Lebensstile, zeigen bei manchen



## Frauenbudget insgesamt mehr als verdoppelt



Krankheiten unterschiedliche Symptome und reagieren auf die gleichen medizinischen Behandlungen nicht immer gleich. Zur Realisierung gesundheitsbezogener Chancengleichheit müssen Genderaspekte in der Gesundheitsforschung und Planung sowie in Gesundheitsförderung, Krankenversorgung und Rehabilitation mitberücksichtigt werden.

In der Diskussion nahm sich Bundesministerin Raab viel Zeit, die Fragen des Publikums zu beantworten. Neben der Teuerungsdebatte standen vor allem Themen der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, die Wahlfreiheit und Eigenständigkeit von Frauen, das Thema Gewaltschutz und Frauenmorde in Österreich, Einkommen und ökonomische Unabhängigkeit von Frauen, Frauen in der Wirtschaft, Bildung und Einkommen, Work-Life-Balance und Frauengesundheit im Fokus.

In der Diskussion wurde wieder einmal sichtbar, dass es zwar noch ein weiter Weg zur vollkommenen Gleichstellung von Frauen und Männern in allen Lebensbereichen ist, dass Bund und Länder hier aber mit einer Stimme sprechen.

Die Fülle an frauenpolitischen Themen sowie der rege Austausch im Zuge der Veranstaltung zeigen uns, wir sind auf dem richtigen Weg, aber wir müssen weiterhin gemeinsam darauf hinarbeiten, die Frauenpolitik in diesem Land zu gestalten.

More to come ...

Das Frauenbudget für das Jahr 2023 wurde auf 24,3 Mio. Euro erhöht. Das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahr von 5,9 Mio. Euro und ein Plus von 14,15 Mio. Euro seit Beginn der türkis-grünen Bundesregierung. Damit konnte das Frauenbudget unter Frauenministerin Susanne Raab mehr als verdoppelt werden. Konkret beträgt es im Jahr 2023 um 139 Prozent mehr als noch im Jahr 2019.

Frauenministerin Susanne Raab betonte dazu: „Es ist gelungen, das Frauenbudget nach jahrzehntelangem Stillstand und Kürzungen nunmehr innerhalb weniger Jahre zu verdoppeln. Mit dem neuen Budget für 2023 haben wir geschafft, dass wir gegenüber 2020 mehr als das doppelte Budget und so viel Geld wie noch nie zur Verfügung haben. Das ist ein strukturelles Investment in die österreichische Frauenpolitik, das über viele Jahrzehnte von vielen Verantwortlichen verabsäumt wurde. Der Großteil des Budgets für nächstes Jahr wird wie auch schon 2022 für zwei Schwerpunkte eingesetzt: für Maßnahmen im Gewaltschutz sowie für das Empowerment von Frauen in allen Lebensbereichen.“

Mit den Budgetmitteln werden die bisherigen Schwerpunkte fortgesetzt:

- Erhalt der frauenspezifischen Beratungs- und Betreuungseinrichtungen,
- Stärkung Gewaltschutz/Finanzierung der Gewaltschutzzentren,
- Stärkung der Gleichstellung und Selbstbestimmung von Frauen,
- ... und neue Akzente setzen: etwa mit Projekten und Maßnahmen im Kontext von Schutz- und Übergangswohnungen für von Gewalt bedrohte oder betroffene Frauen und deren Kinder.

Ein Großteil des Budgets wird weiterhin in den Gewaltschutz fließen; die Verträge mit den GSZ sehen eine Inflationsabgeltung vor, daher wurde entsprechend Vorsorge getroffen.



Das Budget für 2023 ist ein strukturelles Investment in die österreichische Frauenpolitik.

**Susanne Raab**  
Bundesministerin für Frauen,  
Familie, Integration und Medien

Zudem wird wie bisher auch weiter in die Absicherung der Frauen- und Mädchenberatungsstellen investiert.

„Mit diesem neuerlich maßgeblich erhöhten Frauenbudget beweisen wir, dass uns die Mädchen und Frauen in Österreich sehr am Herzen liegen! Mit den genannten Schwerpunkten wollen wir erreichen, dass jeder Frau, die von Gewalt betroffen ist, geholfen wird und dass alle Frauen in unserem Land ein in jeder Hinsicht selbstbestimmtes Leben führen können“, sagt VP-Frauensprecherin Elisabeth Pfuerscheller.

Seit 2010 betrug das Frauenbudget unverändert 10.150.000 Euro. Die erste Erhöhung erfolgte im Jahr 2020.

### Erhöhung im Überblick:

2010 – 2019:	10.150.000 Euro
2020:	12.150.000 Euro
2021:	14.650.000 Euro
2022:	18.400.000 Euro
2023:	24.300.000 Euro

# MITEINANDER ENERGIE SPAREN



**W**ir leben in herausfordernden Zeiten, die vergangenen Jahre waren von Ungewissheit geprägt und haben uns vor bisher nie dagewesene Herausforderungen gestellt. Die Krise hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig Zusammenhalt und Solidarität für die Gesellschaft sind. Nur mit Rücksicht und einem funktionierenden Miteinander ist es möglich, eine so schwierige Zeit zu überstehen und, mehr noch, gestärkt aus ihr hervorzugehen.

Seit Februar tobt nun ein Krieg mitten in Europa, ein verheerender Konflikt, der viel Leid für die Bevölkerung in der Ukraine bedeutet und dessen Auswirkungen weltweit spürbar sind. Folgen, die auch Österreich und die Steiermark treffen.

Die aktuelle Teuerungssituation, insbesondere die Energiekrise, stellt viele Menschen und gerade Familien in der Steiermark vor enorme Herausforderungen. Wengleich die Bundes- und die Landesregierung mit Anti-Teuerungs-



Landesparteiobmann Landeshauptmann Christopher Drexler und Landesgeschäftsführer Detlev Eisel-Eiselsberg präsentieren die Energiesparbroschüre.

maßnahmen und Entlastungspaketen unterstützend eingreifen, wird auch diese gesamtgesellschaftliche Krise nur miteinander zu meistern sein.

Der sorgsame Umgang mit Energie gewinnt nicht nur zunehmend an Bedeutung, er ist vor allem ein einfacher,

aber effizienter Beitrag, den jede und jeder Einzelne zur Bewältigung dieser Krise beitragen kann. Miteinander können wir gezielte Maßnahmen setzen und erkennen, welche Potenziale im Energiesparen stecken. Vom bewussten Sparen von Strom und Warmwasser über den Verzicht auf das Auto für Kurzstrecken, den Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel oder auf das Fahrrad, effizienteres Heizen und Lüften bis hin zum regionalen und saisonalen Einkaufen – es gibt zahlreiche Möglichkeiten, Energie und Ressourcen einzusparen und damit nicht nur der Umwelt, sondern auch der eigenen Brieftasche Gutes zu tun!

Die Steirische Volkspartei will beim verantwortungsvollen Umgang mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen unterstützen und hat darum eine Energiesparbroschüre entwickelt. Darin finden Steirerinnen und Steirer einfache umsetzbare Tipps fürs Energiesparen in den eigenen vier Wänden und im Alltag.



Wie wird der Stromverbrauch berechnet?

Wie energieeffizient ist mein Haushalt?

Welche Möglichkeiten gibt es, Energie zu sparen?

uvm.



Die Broschüre gibt es unter folgendem Link zum Gratis-Download:  
[www.stvp.at/miteinander-energie-sparen](http://www.stvp.at/miteinander-energie-sparen)



## 20 Jahre PINK RIBBON JUBILÄUMS-BREAKFAST

Das dritte Pink Ribbon Breakfast in Graz stand ganz im Zeichen zweier großer Jubiläen: Seit 30 Jahren ist die rosa Masche bereits international DAS Symbol für Engagement gegen Brustkrebs und Solidarität mit betroffenen Frauen, seit 20 Jahren schafft die Pink-Ribbon-Aktion der Österreichischen Krebshilfe auch in Österreich Bewusstsein für die Wichtigkeit der Vorsorgeuntersuchung. In Österreich leben mehr als 100.000 Frauen mit der Diagnose Brustkrebs, mehr als 5.000 erkranken jedes Jahr neu. Deshalb ist es so wichtig, dass

die Botschaft der rosa Masche auch in Zukunft von möglichst vielen Frauen gehört wird: „Passt gut auf eure Gesundheit auf und geht zur Vorsorgeuntersuchung!“

Unter dem Motto „Frauen für Frauen“ ein starkes Zeichen der Frauensolidarität zu setzen, war deshalb wieder das Ziel des heurigen Pink-Ribbon-Frühstücks, zu dem die Krebshilfe Steiermark am 30. September in den wunderschönen Minoritensaal einlud. Dieser Einladung folgten natürlich auch die VP Frauen, um diese großartige und wichtige Aktion zu unterstützen.



## UNTERNEHMERINNEN DES JAHRES

Die steirischen Unternehmerinnen beanspruchen die wirtschaftliche Überholspur weiter für sich: 30.639 weiß-grüne Betriebe sind in weiblicher Hand – Tendenz steigend. Die WKO Steiermark hat diese geballte Frauenpower erneut auf die Bühne gebracht und in fünf Kategorien die „Unternehmerinnen des Jahres“ gekürt. Prämiert wurden Anna Kalcher („Beste Neugründerin“), Isabella Schmuck („Beste Durchhalterin“), Ines Wöckl („Beste Innovatorin“), Adele Fuchs („Beste Nachhaltige“) sowie Alexandra Wurm, die sich den „Publikumspreis“ sichern konnte.



# AKTIONSTAG „GIRLS IN POLITICS“

Die Grundidee dieses Pilotprojektes des Gemeindebundes und der Sektion für Frauenangelegenheiten und Gleichstellung im Bundeskanzleramt ist aus der ersten Bundestagung der österreichischen Bürgermeisterinnen entstanden. Ziel ist, Mädchen einen Einblick in den Alltag und die Aufgaben einer Bürgermeisterin zu geben. Die Bürgermeisterinnen sollen dabei als Vorbilder sichtbar werden, auch in Hinblick auf die Nachwuchsförderung. Gleichzeitig wird der Austausch in beide Richtungen gestärkt, die Perspektiven von Mädchen und jungen Frauen können auf direktem Weg in die Kommunalpolitik einfließen.



## DECHANTSKIRCHEN

„Es war sehr interessant, einmal zu sehen, welche Aufgaben eine Bürgermeisterin hat. Ehrlich gesagt, habe ich das total unterschätzt.“ So lautet ein Statement einer Schülerin zum Abschluss des Vormittags. Eine andere Schülerin meint: „Wenn ich Bürgermeisterin werden würde, würde ich mich vor allem dafür einsetzen, dass auch Frauen Rechte haben und nicht nur Männer alles bestimmen.“

Zusammen mit fünf anderen Mädchen meldete sie sich zum Projekt „Girls in Politics“ an und verbrachte einen halben Tag mit Bürgermeisterin Waltraud Schwammer aus Dechantskirchen.

Wie wird man Bürgermeisterin? Wie viele Frauen gibt es in diesem Amt und warum nicht mehr? Was sind die Herausforderungen und die Chancen dieses Amtes? Diese und andere Fragen wurden intensiv beraten. Danach gab es einen ausführlichen Spaziergang zu Volksschule, Bahnhof, Sportplatz, Notwasserbrunnen, Gewerbegebiet, Musikhaus und schließlich eine kleine Führung durch den neuen Kindergarten. Die Erkenntnis war: „Es hat fast alles mit der Gemeinde und auch mit Politik zu tun.“

Als Dankeschön an die Jugend lud die Bürgermeisterin zu einem gemeinsamen Mittagessen in ein Gasthaus ein. In einer sehr angenehmen Gesprächsatmosphäre wurden auch die Zukunftspläne und die Ideen der jungen Damen besprochen. Nach der Schlussrunde erfolgte die Verleihung der Zertifikate, verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft.

„Ich bin dankbar für die Begegnung mit den Mädchen der Mittelschule und für die Möglichkeit, die jungen Frauen für politisches Handeln zu begeistern. Ein tolles Projekt, das weitergeführt werden sollte“, so Bürgermeisterin Waltraud Schwammer.

## GLEINSTÄTTEN

In der Gemeinde Gleinstätten durften vier Mädchen das Amt hinter den Kulissen kennenlernen und an diversen Besprechungen zu allgemeinen Themen teilnehmen. Das Bauprojekt „Tagesbetreuungszentrum für Senioren“ wurde besichtigt. Der Bauhof und die Kanalanlage wurden genauer unter die Lupe genommen. Nach einem informativen und interessanten Tag bekamen die Mädchen ein Teilnahmezertifikat. „Als derzeit einzige Bürgermeisterin im Bezirk Leibnitz war es für mich selbstverständlich, diesen Aktionstag zu unterstützen. So haben sich vier Mädchen entschieden, einen Tag mit mir zu verbringen. Es war mir eine große Freude, den Jugendlichen einen Einblick in meine Arbeit zu geben. Zudem konnte ich die Wünsche, die Anliegen und die Ideen der Mädchen erfahren“, betonte Bürgermeisterin Elke Halbwirth.



# GIRLS IN POLITICS

## ST. PETER IM SULMTAL

19 Mädchen zwischen 10 und 14 Jahren der MS Schwanberg folgten der Einladung von Bürgermeisterin und LAbg. Maria Skazel und haben sie einen Vormittag lang bei ihrer Arbeit als Bürgermeisterin begleitet. Was sind die Aufgabenbereiche einer Bürgermeisterin? Wie kann man sich die Arbeitszeiten einer Bürgermeisterin vorstellen? Würden Sie Ihren Beruf als stressig bezeichnen? Waren Sie schon in Ihrer Jugend politisch aktiv? Würden Sie sagen, dass Ihnen Ihr Beruf Spaß macht, oder gibt es auch ärgerliche Momente? Würden Sie jungen Leuten weiterempfehlen, diesen Beruf anzustreben? Diese und weitere Fragen stellten die sehr interessierten Mädchen.

„Ein echtes Interesse an Kommunalpolitik war spürbar, mehr kommunalpolitische Bildung an den Mittelschulen (nicht erst in der vierten Klasse) wäre wünschenswert! Mädchen sind überaus interessiert, was in ihren jeweiligen Gemeinden passiert und welche Angebote es unter anderem in der Freizeit für sie gibt“, freute sich Bürgermeisterin Maria Skazel und betonte: „Der Austausch mit Jugendlichen

**Der Austausch mit Jugendlichen liegt mir sehr am Herzen, kann ich doch daraus wertvolle Inputs für meine Arbeit in Gemeinde und Land Steiermark mitnehmen.** ”

Bürgermeisterin Maria Skazel

liegt mir sehr am Herzen. Dieses Projekt mit der Möglichkeit, sich als Kommunalpolitikerin mit Mädchen austauschen zu können, sollte jedenfalls fortgeführt werden! Auch beim Projekt ‚Regionalpolitik trifft Jugend‘ durfte ich mit den Schülern vom Bundesschulzentrum über ihre Vorstellungen, ihre Sorgen und ihre Zukunftsmöglichkeiten diskutieren. Von beiden Terminen kann ich viele wertvolle Inputs für meine Arbeit in Gemeinde und Land Steiermark mitnehmen!“





# Martini-Weidegansl nach traditioneller Art



## ZUTATEN

1 Bio-Weidegans  
450 g würzige Äpfel  
150 g Rosinen  
Salz  
Pfeffer aus der Mühle  
Paprika, Majoran  
Thymian, Rosmarin  
1/8 l Rotwein  
Saft einer Orange  
Einige Zweige Rosmarin

## ZUBEREITUNG

Die Rosinen kurz in Wasser einweichen und abtropfen lassen, die Äpfel schälen, blättrig schneiden und mit den Rosinen vermischen.

Die Weidegans innen und außen mit den fein gemahlenden Gewürzen und Salz gut einreiben, mit Äpfeln und Rosinen füllen, dressieren und mit der Brustseite nach unten in die Bratpfanne legen.

Etwas Rindsuppe oder Wasser dazugeben und im vorgeheizten Rohr unter oftmaligem Begießen ca. 1 1/2 Stunden braten, umdrehen und ca. eine weitere Stunde braten. Etwa eine 1/2 Stunde vor dem Garwerden mit Rotwein übergießen.

Die fertige Weidegans aus dem Rohr nehmen, den Bratensaft mit Orangensaft verrühren und einkochen, danach das Martinigansl portionieren und servieren.

Dazu passen Apfelrotkraut, Kohlsprossen und Grieß- bzw. Kartoffelknödel



# WEISSKIRCHEN EDELSTEINE KRAMPL



Im Murtal erwarten Sie eine Edelsteinschleiferei, Specksteinschnitzen, der weltweit größte Edelsteinbrunnen, ein Verkaufsgeschäft mit über 50 verschiedenen Mineralien und eine Mineralienausstellung mit außergewöhnlichen Steinen: Edelsteine Kramppl zählt mit dem steinverarbeitenden Betrieb zu den „Meisterwelten Steiermark“.

Aus vorwiegend steirischem Gestein entstehen hier einzigartige Werkstücke. Die gläserne Fabrik gewährt Einblick in

die detailverliebte Arbeit der Steinschleiferei. Im Künstleratelier kann man den Goldschmieden bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen. In zahlreichen Workshops und Aktivprogrammen können Klein und Groß selbst Hand anlegen und zum Künstler werden.

Die umfassende Mineralienschau hält viele Besonderheiten bereit. Nachtleuchtende Steine und jede Menge funkelder Edelsteine faszinieren hier mit ihrer Schönheit.

### ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag bis Freitag: 9.00 – 18.00 Uhr  
Samstag: 9.00 – 12.00 Uhr

### Edelsteine Kramppl HandelsGes.m.b.H.

Bahnhofstraße 7  
8741 Weisskirchen  
Tel. +43 3577 81111  
E-Mail: [info@edelsteine-kramppl.com](mailto:info@edelsteine-kramppl.com)  
[www.edelsteine-kramppl.com](http://www.edelsteine-kramppl.com)

## GEWINNSPIEL

### Wir verlosen 2 Eintrittskarten für EDELSTEINE KRAMPL

Senden Sie das Kennwort „Ausflugstipp“ mit Ihrem vollständigen Namen, Ihrer Adresse, Ihrer Telefonnummer und Ihrem Geburtsdatum per E-Mail an [info@vp-frauen.at](mailto:info@vp-frauen.at) oder per Post an die Landesgeschäftsstelle der Steirischen VP Frauen, Karmeliterplatz 5/1, 8010 Graz.

**Einsendeschluss ist der 15. Dezember 2022.**

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 18 Jahren. Die Preise werden unter allen Einsendungen per Zufallsprinzip verlost. Der Gewinn kann nicht bar abgelöst werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

MITMACHEN  
UND  
GEWINNEN





# AUS DEN REGIONEN



## BEZIRKSVORSTANDSSITZUNG

Ende Juni durften die Frauen aus dem Bezirksvorstand Bruck-Mürzzuschlag sowie auch Herbert Drexler, Bezirksobmann der Senioren, bei der Vorstandssitzung NRAbg. Martina Kaufmann mit Freude begrüßen. Es war für alle ein informativer Abend und eine große Bereicherung.



## MUTTERTAG

Einmal im Jahr stehen die Mütter im Mittelpunkt. Aus diesem Anlass wurde am Muttertag von den VP Frauen Gamlitz nach der Heiligen Messe an alle Mütter und Frauen jeweils eine Rose verteilt.



## MORGENWANDERUNG

Nach einem Morgengewitter startete eine Gruppe der VP Frauen Stanz mit Sportreferentin Hermi Stadlhofer die schon zur Tradition gewordene Morgenwanderung mit anschließendem Frühstück. Zum Auftakt gab es bei Schriftführerin Mag. Petra Feistl auf dem „Rodler Hof“ ein Glas Sekt. Anschließend ließ man den Vormittag bei einem köstlichen Frühstück im Oberen Gesslbauer gemütlich ausklingen. Herzlichen Dank an alle für das Miteinander, sodass es wieder ein wunderschöner unvergesslicher Vormittag war.



## WANDERUNG STANZ

Ende Juli wanderten einige Stanzer VP Frauen mit Sportreferentin Hermi Stadlhofer auf die Pribitz im Hochschwabgebiet. Um 7 Uhr ging es frohen Mutes trotz nicht besonderen Wetters los. Nach ca. dreistündiger Gehzeit kamen die Frauen bei der Hütte, welche Erika Schmiedhofer betreut, an und stärkten sich. Nach ein paar Stunden Aufenthalt traten sie die Heimwanderung an. Mit vielen schönen Eindrücken von Flora und Fauna sowie vielen schönen Begegnungen sind alle gut nach Hause gekommen.



### BEZIRKSKEGELN

Ende Juli trafen sich einige Ortsgruppen aus dem Bezirk Bruck-Mürzzuschlag zum Bezirkskegeln. Es war ein netter, sportlicher und fairer Nachmittag. Die fünf besten Keglerinnen kommen aus der Stadtgruppe Bruck, OG Allerheiligen und OG Stanz, welche auch beim Landeskegeln im Oktober waren. Herzlichen Dank an alle fürs Dabeisein und den Sportreferentinnen für die Organisation.



### EISSEN

Anfang September lud die OG Stanz Kinder zum Eisessen beim Oberen Gesslbauer ein. Danach wanderten alle zum Spielplatz beim Naturbadeteich Stanz. Mit ganz viel Spaß ließen die Kinder und ihre Mamas den Nachmittag fröhlich ausklingen. Natürlich wurden sie auch mit kleinen Spielsachen und Süßigkeiten verwöhnt.



### HERBSTGESCHNATTER

Zum zweiten Mal in Folge luden die VP Frauen St. Martin im Sulmtal gemeinsam mit dem örtlichen Seniorenbund zum Herbstgeschnatter ein. Bei Kaffee und Kuchen, bei Sturm, Säften und Kastanien frönte man bei herrlichem Herbstwetter der guten Unterhaltung. Ortsleiterin Renate Silly bedankt sich bei allen, die das Geschnatter mit ihrer Teilnahme bereicherten, und freut sich bereits auf das kommende Jahr, wenn es mit Sicherheit wieder viel zu „beschnattern“ gibt.

### HARTBERG-FÜSTENFELD

### KERSTIN FLADERER IST NEUE BEZIRKSLEITERIN

Meine Leidenschaft für Politik begann durch das Landes-Mentoring vom Wirtschaftsbund, woraufhin ich auch die Möglichkeit bekam, am Bundes-Mentoring teilzunehmen. Dort bekam ich tiefere Einblicke in unser föderalistisches Staatswesen und darüber, was es bedeutet, in einer Demokratie zu leben. Ich durfte als Kandidatin für den Landtag und den Nationalrat teilnehmen und bin seit 2018 im Gemeinderat der Stadtgemeinde Fürstenfeld tätig.



Ich bin stolze Mama eines 13-Jährigen, des wundervollen Sebastian, in dritter Generation als Rauchfangkehrermeisterin selbstständig, in einem sehr traditionellen Beruf. Unter anderem habe ich einige schulische Ausbildungen absolviert:

- Maschinenbau und Umwelttechnik an der HTL Weiz
- Wirtschaftsingenieurwesen an der FH Mittweida
- Master of Science an der Donauuniversität Krems

Bildung und Weiterbildung bereiten mir Freude. In meiner Freizeit engagiere ich mich in einem Service-Club und musiziere in der Stadtkapelle. Meine Eltern sind bei der Rettung und der Feuerwehr ehrenamtlich aktiv. Schon von klein auf wurde mir vermittelt, dass es nicht selbstverständlich ist, in einem geschützten Umfeld aufzuwachsen. Meine Oma ist mir ein großes Vorbild und vermittelte mir stets: „Es fängt beim TUN an.“ Man muss etwas TUN, damit es uns gut geht, man muss etwas TUN, um anderen Menschen zu helfen. Denn Nichtstun bedeutet Stillstand.

Ich freue mich schon auf die neuen Aufgaben und die Herausforderungen.



### SCHULSACKERLAKTION STAINZTAL

Das Schuljahr in Stainztal startete auch heuer mit der Unterstützung der VP Frauen Stainztal. Es ist ihnen ein Anliegen, den Familien der Erstklässler ein wenig finanziell zu helfen. So bekamen auch dieses Jahr die Taferlklassler ein Schulsackerl. Die Sackerl wurden von den VP Frauen gestaltet und mit diversen Dingen, die ein Schulanfänger braucht, gefüllt. Von der Warnweste bis zu Buntstiften war alles drin und natürlich durften Süßigkeiten nicht fehlen. Danke an die Damen der Ortsgruppe Stainztal.



### ORTSFRAUENTAG DER VP FRAUEN BAD SCHWANBERG

Mit der Heiligen Messe in der Pfarrkirche begann am 18. September 2022 der Ortsfrauentag und wurde musikalisch vom Musikteam Schwanberg umrahmt. Im „Schwanberger Stüberl“ konnten als Ehrengäste Bezirksleiterin Hermelinde Sauer, Bürgermeister Mag. Karlheinz Schuster und Ehrenobfrau Inge Schuster begrüßt werden. Ortsleiterin Maria Resch berichtete über die regen Aktivitäten und die Ausflüge der letzten Jahre. Nach dem Kassabericht wurde der gesamte Vorstand einstimmig entlastet. Die Neuwahl leitete BZL Hermelinde Sauer. Zur Wahl standen Ortsleiterin Maria Resch, Stv. Hanna Moser und Maria Salzger, Finanzreferentin Sabine Koch, Stv. Anneliese Tötz, Schriftführerin Michaela Schöninger, Stv. Marianne Heidenkummer und die Kassaprüferinnen Karin Wildbacher und Maria Gadner. Diesem Wahlvorschlag wurde von den Mitgliedern einstimmig zugestimmt. Nach den Grußworten der Ehrengäste Bgm. Karlheinz Schuster und BZL Hermelinde Sauer hörten die VP Frauen „Mutige Ideen für Dich“ von Silvia Reindl (Mentorin und Mutmacherin). Nach dem gemeinsamen Mittagessen fand der Ortsfrauentag seinen gemütlichen Ausklang.



### KASTANIENBRATEN DER VP FRAUEN WIES

Am 9. Oktober fand in Wies der Erntedanksonntag, verbunden mit dem Kastanienbraten der VP Frauen Wies, statt. Mit Sturm, Kastanien, Bratwürstel sowie Kaffee und Mehlspeisen wurden die vielen Gäste bewirtet. OL Maria Rainer bedankt sich bei Pfarrer Mag. Markus Lehr für die Benutzung des Pfarrheimes, bei den Kastanienbratern, bei ihrem tollen Team für das schöne Miteinander sowie bei allen Mitgliedern für die Unterstützung.



### ORTSFRAUENTAG DER VP FRAUEN ST. STEFAN OB STAINZ

Am 23. Juni fand der Ortsfrauentag der VP Frauen in St. Stefan ob Stainz mit Neuwahlen statt. Als Ehrengäste konnten Bgm. Stephan Oswald, Vizebgm. Wolfgang Wölkart, Gemeindegassier Michael Jeschnig sowie BZL Hermelinde Sauer mit ihrer Stellvertreterin Manuela Loi und LGF Eva Grassmugg begrüßt werden. Die Wahl leitete BZL Hermelinde Sauer. Die Besonderheit dabei lag darin, dass der gesamte Vorstand, zum Teil mit Neueinsteigerinnen, NEU gewählt wurde. Neu gewählte OL ist GR Romana Seidler. Sie wird von OL Stv. GR Katharina Klug-Kager, Finanzreferentin Eva Nestl mit ihrer Stellvertreterin Julia Klug-Kager sowie Schriftführerin Michaela Oswald und ihrer Stellvertreterin Birgit Hofer unterstützt. Großer Dank wurde auch dem ehemaligen Vorstand unter der Leitung von Piri Konrad ausgesprochen. Die Leistungen der vergangenen Jahrzehnte wurden ebenfalls hervorgehoben.



### PROSECCO-WEINSTRASSE

Drei gemeinsame Tage verbrachte Obfrau Maria Skazel mit insgesamt 39 Mitgliedern der VP Frauen und des Seniorenbundes St. Peter im Sulmtal auf der Prosecco-Weinstraße. Lotte Reinisch, SB-Obfrau von Eibiswald, Roswitha Gamper von den VP Frauen Lannach und Vizebgm. Stefanitsch waren auch dabei. Jöbstl-Reisen hatte ein tolles Programm für sie zusammengestellt: Führung und Schinkenverkostung in San Daniele, Kirche San Pietro di Feletto, Prosecco-Verkostung auf dem Familienweingut Carmina, Besichtigung und Verkostung in der Brennerei Poli in Bassano del Grappa. Den Abschluss bildete der Besuch des Schlosses Miramare in Triest.



### BEZIRKSWANDERTAG BRUCK-MÜRZZUSCHLAG

Mitte August war Bezirkssportreferentin Hermi Stadlhofer wieder mit einigen wandrerfreudigen Frauen aus dem Bezirk Bruck-Mürzzuschlag nach Mariazell unterwegs. Am ersten Tag meinte es der Wettergott nicht so gut mit ihnen, aber dafür wurden sie am zweiten Tag mit Sonnenschein belohnt. Beim luckerden Kreuz am Kreuzberg bei Mariazell wurden sie mit gekühlten Getränken, Kaffee und Mariazeller Lebkuchen vom Mariazeller Mitglied Renate Weninger empfangen. Bezirksleiterin Rosa Drexler bedankte sich bei der Gruppe für ihre Ausdauer auf dem Pilgerweg und übergab den Frauen ein Mariazeller Licht in Form einer Kerze sowie eine gehäkelte Sonnenblume.



### HOAMATFEST IN PARSCHLUG

Gemeinsam mit dem Bauernbund Parschlug und der Landjugend Kapfenberg veranstalteten die VP Frauen der Ortsgruppe Parschlug bei traumhaftem Wetter das „Hoamatfest“. Der Frühschoppen mit der Musikgruppe „Die Hafendorfer“ brachte Schwung und gute Unterhaltung. Danach umrahmten die „56er Musikanten“ das Fest mit Oberkrainer Klängen. Die Highlights der Veranstaltung waren die Verlosung des Hoamatbankerls und das Kinderprogramm. Die Veranstalter bedanken sich bei allen Besuchern für ihr Kommen.



### WANDERUNG NACH MARIAZELL

Der diesjährige Bezirkswandertag der VP Frauen Bruck-Mürzzuschlag führte zur Waldschule und zum Geburtshaus von Peter Rosegger. Nach einer sehr interessanten Führung in der Waldschule ging es unter der Führung von Sportreferentin Hermi Stadlhofer ca. eine Stunde lang zum hoch gelegenen „Kluppeneggerhof“, dem Geburtshaus von Peter Rosegger. Nach einem gemütlichen Aufenthalt ging es zum Ausgangspunkt zurück. Beim Roseggerhof am Alpl ließen die Frauen bei einem köstlichen Essen diesen wunderschönen Tag ausklingen. Vielen Dank an Sportreferentin Hermi und an alle fürs Dabeisein!

### KRIMILESUNG

Die Krimilesung der VP Frauen St. Martin im Sulmtal stellte den sommerlichen Höhepunkt in ihrem Vereinsleben dar. Erstmals wurde dafür der Krempe-Park in eine stimmige Veranstaltungslocation verwandelt. Die Besucher ließen sich von der bekannten Steirerkrimi-Autorin Claudia Rossbacher auf die Apfelstraße entführen, wo es in ihrem neuesten Buch „Steirerwahn“ zu mystischen Morden kommt. Musikalisch von Manuel Schuster auf seiner Harmonika



umrahmt, verwandelte sich die Lesung bei köstlicher Kulinarik rund um den Apfel zu einem stimmungsvollen Sommerfest.

### ERSTE VERANSTALTUNG ST. STEFAN OB STAINZ

Am 24. Juni wurden die Kuchltische rund um die Pfarrkirche mit Köstlichkeiten gefüllt. An den Ständen gab es verschiedenste Köstlichkeiten wie Räucherforellenpastete, Gulasch, gebackene Mäuse, Palatschinken uvm. Die VP Frauen waren mit dem Schnitzsemmel-Stand vertreten.



### VEGETARISCHER KOCHKURS

Köstlichkeiten aus saisonalen Gemüsesorten und selbst gemachter Hummus standen auf dem Programm der VP Frauen Eggersdorf. Mit Seminarbäuerin Grete Auer bereiteten sie ein fünfgängiges Menü zu. Beim gemeinsamen Verkosten der Speisen gab es einen regen Austausch.



## AUS DEN REGIONEN



### „AUF ZUM WOAZBROT‘N“ IN DOBL

Nach zweijähriger Pause konnten OL Annemarie Sperl und ihr Team zahlreiche Besucher beim Fest „Auf zum Woazbrot‘n“ auf dem Sendergelände begrüßen. Ganz nach dem Motto „Gemeinsam feiern, lachen und essen“ konnte man gemütlich zusammensitzen, tratschen und kulinarische Schmankerl genießen. Besonders die gebratenen Maistriezel und die hausgemachten Mehlspeisen waren bei den Gästen sehr beliebt. Die vielen Kinder hatten ihren Spaß mit den verschiedenen Spielutensilien.



### KORALMBAHN-BAUSTELLENFÜHRUNG

Die Ortsgruppe der VP Frauen Feldkirchen organisierte am 17. Oktober eine Baustellenbesichtigung der größten Bahnbaustelle Österreichs – die Koralmbahn. Dem Aufruf sind viele Mitglieder der Ortsgruppe sowie auch Mitglieder des Gemeinderates und der FF Wagnitz gefolgt. So durften sie 36 Personen bei einer zweieinhalbstündigen Führung durch Wissenswertes und Aufregendes rund um die Baustelle begrüßen. DI Hirschmugl und sein Team haben allen einen unvergesslichen Nachmittag beschert.



### ENTENRENNEN

Auf Einladung von Wirtschaftsbundobmann GR Baumeister Ing. Hannes Krois waren die VP Frauen Feldkirchen beim 1. Entenrennen am 13. August dabei. Die Ortsgruppe hat den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern mit Kaffee, Kuchen und Eis einen süßen Abschluss bei dieser tollen Familienveranstaltung beschert. Ein großes DANKE gilt den fleißigen Kuchenbäckerinnen!



### KÜRBISFEST

Am 2. Oktober fand das bereits traditionelle Kürbisfest der VP Hausmannstätten statt. Dank der zahlreichen fleißigen Kuchenbäckerinnen durften die VP Frauen der Ortsgruppe Hausmannstätten die Besucher mit süßen Köstlichkeiten und Kaffee verwöhnen.



### REGIONALITÄT ERLEBEN

Die VP Frauen Seiersberg-Pirka haben am 17. September unter der professionellen Anleitung von Konditorin Alexandra Mitterer Toastbrot, Vollkornbrot und Schinken-Käseweckerl aus regionalen Zutaten gebacken. Zuerst allerdings wurden sie in die Geheimnisse des perfekten Teigs eingeweiht. Gemeinsam wurden die Leckereien dann verkostet und Tipps ausgetauscht.



### BEZIRKSSIEGER

Beim Bezirkskegeln konnte die Mannschaft aus Übelbach mit Inge Fischerauer, Eva Kink, OL Lilly Reisner und Sportreferentin Anni Nemecek den Sieg holen und durfte somit den Bezirk Graz-Umgebung beim Landeskegeln vertreten.



### ASPHALTSTOCKSCHIEßEN

Bei einem Asphaltstockschießen des ÖKB in Neuhofer waren die VP Frauen aus Übelbach mit zwei Teams vertreten. Sportreferentin Anni Nemecek erreichte mit ihrer Mannschaft den großartigen fünften Platz. Das zweite Team vertrat das Motto „Dabei sein ist alles!“.



### AUSFLUG NACH NECHNITZ

Im Juli machten die VP Frauen Übelbach mit ihrem 60plus-Team einen musikalischen, kulinarischen Ausflug auf die Nechnitz, bei dem der Abschlussjodler nicht fehlen durfte.



### AUSFLUG DER VP FRAUEN HITZENDORF

Am 21. September starteten die VP Frauen zu einem gemeinsamen Ausflug. Der Tag begann mit einer Führung durch „Christines Garten“, wo die Damen über diese überwältigende Anlage nicht schlecht staunten. Nachdem die Gruppe bei der „Nostalgiewelt Posch“ ein wenig in die Vergangenheit versetzt und beim Mittagessen verwöhnt worden war, gab es beim „Vulcanoschinken“ nach einer Führung noch eine wunderbare Verkostung. Die Damen konnten sich einen Tag lang vom Alltag befreien und viel Spaß erleben.



### ENKERL-GROSSELTERN-TAG HITZENDORF

Am 28. Juli haben die VP Frauen Hitzendorf im Rahmen des Ferienprogramms für einige Omas und Opas mit ihren Enkeln einen Erlebnistag im Schloss Stainz organisiert. Zuerst wurde gemeinsam ein Insektenhotel gebastelt, danach gab es eine Führung in der Sonderausstellung zum Thema „Die Jagd ist weiblich“. Das Mittagessen war ein gemeinsames Stockbrot mit Würstel am Lagerfeuer. Nach diesem anstrengenden Vormittag durften sie im „Stainzer Flascherzug“ bei einer gemütlichen Fahrt entspannen.



### NEUGRÜNDUNG IN WERNDORF

Am 7. Juli fand die Neugründung der Ortsgruppe Werndorf statt. Claudia Haubenhofer wurde als neue Ortsgruppenleiterin einstimmig gewählt. Sie und ihr Team freuen sich auf die neuen Herausforderungen.



### LAURENTIUS-FLOHMARKT

Der Laurentius-Flohmarkt auf dem Marktplatz in Übelbach wird jährlich von den VP Frauen mit ihrem 60plus-Team und dem ÖKB Übelbach organisiert. Zahlreiche Besucher haben sich trotz des schlechten Wetters nicht abhalten lassen und mit Musik und Gesang den Marktplatz belebt.



### ALMFAHRT BOCKSTALLER

Die Übelbacher VP Frauen mit ihrem 60plus-Team besuchten im August die Bockstaller Almhütte. Danke-Andacht und musikalische Unterhaltung sowie eine köstliche Jause rundeten den Nachmittag ab.



### KENNENLERTAG

Am 23. Juli fand ein „Kennenlerntag“ der neu gegründeten VP Frauen in Werndorf statt. Bei wunderschönem Wetter genossen nicht nur die Frauen, sondern auch ihre Kinder die Veranstaltung.

## AUS DEN REGIONEN



### TAUSCHMARKT

Jedes Jahr im Herbst ist Tauschmarkt-Zeit der VP Frauen in Übelbach. Drei Tage lang wurden Kleidung, Spielsachen, Eislaufschuhe, Kinderwagel, Bücher und noch vieles mehr übernommen und zum Kauf angeboten. Seit mehr als 30 Jahren tragen die VP Frauen den Gedanken der Nachhaltigkeit und des Wieder- und Weiterverwendens im Ort weiter. Getränke und Kuchen standen bereit, um auch ein kleines Tratscherl – auch mit Bgm. Markus Windisch – zu halten.



### WECHSEL AN DER SPITZE IN HARTBERG-FÜRSTENFELD

Neuwahlen standen im Mittelpunkt des Bezirksfrauentags im Gemeindekulturzentrum Ebersdorf. Bezirksleiterin Karin Kohl freute sich, Landesleiterin LT-Präsidentin Manuela Khom, Landesgeschäftsführerin Eva Grassmugg, ÖVP-Bezirksparteiobmann LAbg. Lukas Schnitzer, LAbg. Hubert Lang, den Ebersdorfer Bgm. Gerald Maier und ÖVP-Bezirksgeschäftsführer Stephan Schneider begrüßen zu dürfen. In einer geheimen Wahl wurde Unternehmerin und GR Kerstin Fladerer einstimmig zur Nachfolgerin gewählt. Stellvertreterin ist Jaqueline Hohenscherer aus Hartberg. Weitere Funktionen: Kassierin: Christina Eder; Kass.-Stv.: Lisa-Marie Side-rits; Schriftführerin/Medienreferentin/Social Media: Margit Krobath; Schriftf.-Stv.: Monika Winter; Kassaprüferinnen: Franzika Lopatka, Maria Fink. Sämtliche Grußredner dankten der scheidenden Bezirksleiterin für ihren Einsatz und wünschten ihrer Nachfolgerin viel Erfolg. „Ein Ziel ist es, mehr Frauen als bisher zu motivieren, auf Gemeinde- oder Bezirksebene politisch tätig zu sein“, so Bezirksparteiobmann Schnitzer.



### WAKEBOARD-KURS

Bei Sonnenschein und guter Laune starteten die VP Frauen Werndorf in das Wakeboard-Abenteuer am Planksee. Mega-Spaß, Mega-Nass, Mega-VP Frauen-Power Werndorf.



### FERIENPASS 2022

Gerne waren die VP Frauen Loipersdorf auch dieses Jahr bei der Ferienpassaktion dabei. Unter dem Motto „Kreativ mit Steinen“ trafen sich zehn junge Damen am 23. August im Pfarrheim Bad Loipersdorf. An diesem Vormittag gestaltete jedes Kind sein eigenes Türschild mit bemalten Steinen. Mit einigen Gruppenspielen wurde diese lustige Veranstaltung beendet. Ein herzliches Dankeschön geht an Nadine Bierbauer, Hannah Fuchs, Annemarie Ritz und Margit Weber für ihre tolle Unterstützung.



### HALBTAGESFAHRT NACH GRAZ

Gut gelaunt und bei Sonnenschein fuhren VP Frauen aus Loipersdorf in die Landeshauptstadt. Das erste Ziel war der Besuch des Botanischen Gartens mit geführter Besichtigung. Am Hilmteich hatte man Zeit zum Kaffeetrinken, bevor man mit dem Bus zu einer tollen und sehr interessanten Stadtführung aufbrach. Der Schlossbergbesuch konnte wetterbedingt nicht durchgeführt werden. Der Abendklang mit einer Jause und gutem Wein im Weinhof Kracher aus.



### 50-JAHRE-JUBILÄUM DER OG ALLERHEILIGEN BEI WILDON

Am 25. September 2022 feierte die Ortsgruppe ihr 50-jähriges Bestehen. Die Feierlichkeiten rund um das Jubiläum wurden mit einem Wortgottesdienst eröffnet. Landesgeschäftsführerin Eva Grassmugg und Bezirksleiterin Helene Silberschneider durften im Anschluss viele langjährige Mitglieder ehren. Auch Ortsleiterin Renate Heidinger erhielt das Ehrenabzeichen „Silberne Sonnenblume“ der Steirischen VP Frauen, da sie bereits seit zehn Jahren

in ihrer Funktion tätig ist. Eva Grassmugg bedankte sich für die unzähligen ehrenamtlichen Stunden, die Bereitschaft, für die Gemeinde und die Bevölkerung Verantwortung zu übernehmen, und lobte das Engagement des Vorstands und der gesamten Ortsgruppe. Nach den Grußworten von Bürgermeister Christian Sekli, Helene Silberschneider und Eva Grassmugg wurde im Zuge des Suppen- und Strudelsonntags noch weiter gefeiert.



### GLEINSTÄTTEN HILFT

Unter dem Motto „Neue Wege. Neue Ziele. Gutes Tun.“ unterstützen die VP Frauen Gleinstätten eine Charity-Veranstaltung zugunsten des Ronald-McDonald-Hauses auf dem Gelände des LKH Graz. Nur 200 Meter von der Kinderklinik entfernt, bietet es Familien mit schwer kranken Kindern „ein Zuhause auf Zeit“, solange das Kind im Spital behandelt wird. Gemeinsam mit Betrieben aus der Region wurden die Gäste verköstigt. Der Reinerlös wurde gespendet.



### ORTSFRAUENTAG GLEINSTÄTTEN

Anfang Oktober fand in Gleinstätten der 37. Ortsfrauentag statt. Als Ehrengäste konnten Bgm.in Elke Halbwirth und Bezirksleiterin-Stellvertreterin Christine Koller begrüßt werden. Ortsleiterin Helene Silberschneider berichtete über die regen Aktivitäten der Ortsgruppe, die trotz der Einschränkungen der letzten Jahre doch sehr umfangreich waren. Die Frauen versuchten stets ihren Mitgliedern ein buntes und abwechslungsreiches Programm zu bieten. Bei einem guten Mittagessen und anschließendem Kaffee und Kuchen ließ man den Nachmittag im Gasthof Ressler ausklingen.



### SPENDE FÜR DIE BIBLIOTHEK

Im Juni veranstalteten die VP Frauen Gleinstätten bereits zum zweiten Mal ihren Bücherflohmarkt. Im Innenhof des Schlosses boten Kaffee und hausgemachte Mehlspeisen den passenden Rahmen für Bücherwürmer jeden Alters. Mit Schulbeginn konnte der Erlös an Dir. Christian Lind von der MS Gleinstätten übergeben werden. Obfrau Helene Silberschneider freut sich, die Mittelschule beim Ankauf neuer Bücher unterstützen zu können.

### HERBST IN KITZECK

Es herbstet in Kitzlack, dem höchstgelegenen Weinbauort Mitteleuropas. Viele Touristen besuchen diesen und wollen auch kulinarisch verwöhnt werden. Natürlich dürfen da auch die VP Frauen Kitzlack nicht fehlen. Mit selbst gemachten Mehlspeisen und Kaffee versüßten sie den Besuchern den Tag.





### DREI-SEEN-TOUR

Trotz Regen brachen die VP Frauen Mitterberg-St. Martin mit OL Katharina Maderbner zum Drei-Seen-Ausflug ins Salzkammergut auf. Doch bereits beim Einstieg in das Motorschiff „Rudolf“ am Grundsee lachte die Sonne vom Himmel. Nach einem kurzen Spaziergang zum Toplitzsee ging es dann mit der „Plätte“ zum Kammersee weiter. Nach einem Mittagessen in der Fischerhütte am Toplitzsee genoss man zum Abschluss ein Eis im Marktcafe in Irdning.



### SONNENWENDBÜSCHERL

Tradition und Brauchtum erleben – so lautet das Motto der VP Frauen Aigen im Ennstal. So verbrachten die Frauen einen gemütlichen gemeinsamen Nachmittag beim Sonnenwendbüscherlbinden.



### TRADITION HOCHHALTEN

Es ist ein traditioneller Brauch der VP Frauen Mitterberg-St. Martin, zur Sonnenwende die Büscherl für sich und Bekannte zu binden, um damit den Segen für Haus und Hof von der Mutter Gottes zu erbitten.



### ORTSFRAUENTAG LEUTSCHACH

Beim Ortsfrauentag mit Neuwahlen am 18. Juni im Kniely-Haus konnte Ortsleiterin Kornelia Samer eine große Anzahl an Mitgliedern willkommen heißen. Als Ehrengäste waren Hausherr Bürgermeister KommR Erich Plasch und VP Frauen-Bezirksleiterin Dr.in Mag.a Helene Silberschneider anwesend. Bei der Neuwahl wurde Kornelia Samer als Obfrau erneut bestätigt. Als Obfrau-Stellvertreterin steht ihr weiterhin Michaela Kopf zur Seite. Den Vorstand verstärkt Neueinsteigerin Gabriele Gradischnig als Finanzreferentin. Die Veranstaltung fand ihren feierlichen Ausklang bei Gesang und einer Diaschau.



### VP FRAUEN EMPERSDORF: HERBSTAUSFLUG

Der Herbstausflug der VP Frauen führte heuer in die schöne Südsteiermark nach St. Nikolai im Sausal. Nach einem Rundgang im Museum „Erinnerungshof Hermann“ wurden die Damen mit leckeren Buchteln und Kaffee verköstigt. Weiter ging es in die Flamberger Brauerei. Hier erfuhr man viel über die Braukunst und durfte das steirische Bier natürlich auch verkosten. Danach fand der Tag bei Kastanien und Sturm einen gemütlichen Ausklang.



### ZWÖLFTER FRIEDBERGER DIRNDLWANDERTAG

Der Dirndlwandertag wurde von den VP Frauen Friedberg erstmals gemeinsam mit der Stadtkapelle Friedberg veranstaltet. Die Wanderung führte vom Hauptplatz zur Labstation bei der B54 und zum Musi-Heurigen in der Veranstaltungshalle Ehrensachsen weiter. Für tolle Stimmung sorgte ein Quintett der Stadtkapelle. Danke für die Unterstützung den Gemeinderäten Finanzreferent Dipl. Ing. Michael Krammer und Ing. Günter Glatz sowie dem Vorstand der VP Frauen.



### BESTES KEGEL-TEAM IM BEZIRK LEIBNITZ

Beim Bezirkskegeln der VP Frauen Bezirk Leibnitz kämpften sieben Teams und sieben Einzel-Keglerinnen um den Sieg. Die OG Großklein gewann im Team und die OG Ragnitz im Einzel-Kegel-Bewerb. Wir gratulieren ganz herzlich!



### STRUDELTAG

Mit viel Liebe und großartigem Engagement wurde „Gamlitz trägt Tracht am Strudeltag“ heuer von den VP Frauen Gamlitz durchgeführt. Die Köstlichkeiten wurden von den Gästen genossen oder für den Nachmittagskaffee nach Hause mitgenommen.



### KRÄUTERBÜSCHERL

Die VP Frauen Heimschuh hatten am 14. August zum gemeinsamen „Kräuterbüscherlbinden“ in die Mostschenke „Waldhüter“ eingeladen. Viele verschiedene Kräuterarten wurden zu duftenden Kräuterbüscherln gebunden. Zu Mariä Himmelfahrt konnten nach dem Gottesdienst mit Kräutersegnung – zur freudigen Überraschung der vielen Gottesdienstbesucher – mehr als 100 Kräuterbüscherln auf dem Kirchplatz in Heimschuh verschenkt werden.



### SCHRATL-STRUDEL-TAG IN HEIMSCHUH

Der Strudeltag der VP Frauen Heimschuh beim traditionellen „Schratln“ war sehr gut besucht. Es wurden viele verschiedene Strudelspezialitäten angeboten und verkostet. Ein Highlight war heuer wieder das Schaubacken. Besonders gefragt war der Heidelbeer-Topfen-Strudel, ebenso Marillen-, Himbeer- und die gemischten Früchte-Strudel. Viele Besucherinnen holten sich Rezepte, Tipps und Tricks von den Heimschuh Strudelbäckerinnen.



### AUSFLUG DER VP FRAUEN STEIN

VP Frauen mit Partnern aus Stein machten sich auf, um die Eis-Greiflerei in Krumbach zu erkunden. In Krumbach erwartete die Damen und die Herren eine Erlebnisreise mit dem Express-Zug durch die Eis-Geschichte. In der Manufaktur wurde ein alter Bahnhof nachgebaut. Dort wartete bereits der Eis-Greifler-Express. Der nächste Stopp auf der Eis-Zeitreise befand sich im Flying-Theater, einem einzigartigen multidimensionalen Erlebniskino. Anschließend landete man in der Versuchsküche, wo verschiedenste Eissorten probiert werden konnten. Der lustige und ereignisreiche Ausflug fand bei einer Buschenschank seinen Abschluss.



### WANDERUNG DER VP FRAUEN TROFAIACH

Die VP Frauen der Ortsgruppe Trofaiach wanderten am 23. September 2022 zum Schlossbauern (Schloss Zmöll). Dort wurden sie mit Brötchen, Kaffee und Kuchen von Marlies Brandtner herzlich empfangen. Sie durften beim Schnapsbrennen zusehen und natürlich auch verkosten. Anschließend erfuhren die Frauen Wissenswertes über denkmalgeschützte Objekte sowie die Photovoltaikanlage. Anschließend konnten sie im Hofladen noch einige leckere Liköre und Schnäpse kaufen. Gut gestärkt wanderten sie zu ihrem Ausgangspunkt zurück, an dem sie sich getroffen hatten. Es war ein toller Tag. Danke auch an Stefan Brandtner für die tolle Führung.



### TÖPFERKURS

Mit sehr viel Fingerspitzengefühl wagten sich die VP Frauen Fohnsdorf bei zwei Töpferkursen in Teufenbach an eigene Kreationen heran und stellten teilweise zum ersten Mal ihre Kreativität unter Beweis. Gespannt warten die Damen noch auf die Kunstwerke, welche noch gebrannt und glasiert werden müssen.



### HÄKELN FÜR DIE KLEINSTEN

Pünktlich zum Kindergartenstart häkelten die VP Frauen der Ortsgruppe Obdach Lebensmittel für die Spielküchen und die Kaufläden der Kinderbetreuungseinrichtungen in der Marktgemeinde Obdach. Die Kinder waren begeistert.



### WEIBERSTAMMTISCH

Die VP Frauen Seckau trafen sich im Oktober zum Weiberstammtisch im GH Puster. Bei Sturm und Maroni verbrachten man nette Stunden in gemütlicher Runde.



### NEUGRÜNDUNG DER ORTSGRUPPE LOEBEN

Am 17. Oktober kam es zur Neugründung der VP Frauen Ortsgruppe Leoben. Karin Lerchbammer konnte zahlreiche Ehrengäste, allen voran NRAbg. Bgm. Andreas Kühberger, Landesgeschäftsführerin der VP Frauen, Eva Grassmugg, ÖVP-Leoben-Stadtparteiobmann Vizebgm. Dipl.-Ing. Reinhard Lerchbammer, Bezirksleiterin der VP Frauen Leoben, Karin Stanglauer und ÖVP-Leoben-Bezirksgeschäftsführer MMag. Rene Pichler, recht herzlich begrüßen. Karin Lerchbammer wurde mit 100 Prozent zur neuen Ortsleiterin gewählt. Als Stellvertreterinnen werden Lisa Löschnauer-Rauschenberger und GR DI Dr. Eva Wegerer ihr zur Seite stehen. Das Amt der Kassaführung hat Herta Dirnberger inne. Ihre Stellvertreterin ist GR Renate Gesselbauer. Als Schriftführerin wird Ute Dösinger fungieren. Ihre Stellvertreterin ist Martina Hainzl. Des Weiteren wurden Ilse Kolesnig und Helga Hatzenbichler zu den Finanzprüferinnen gewählt. Landesgeschäftsführerin Eva Grassmugg betonte in ihrer Rede die Notwendigkeit einer aktiven und zukunftsorientierten Frauenpolitik für die gesamte Steiermark. NRAbg. Bgm. Andreas Kühberger, Landesgeschäftsführerin Eva Grassmugg, Bezirksleiterin Karin Stanglauer und Stadtparteiobmann Vizebgm. Dipl.-Ing. Reinhard Lerchbammer gratulierten allen gewählten Funktionärinnen und freuen sich schon auf eine gute Zusammenarbeit.



### AUSFLUG DER VP FRAUEN OBERKURZHEIM

Beim Ausflug der VP Frauen Oberkurzheim stand der Besuch von Christina Bauers Betrieb „Backen mit Christina“ auf dem Programm. Nach dem Mittagessen im Hotel-Restaurant Gambswirt in Tamsweg ging es nach Murau. Eine Führung im Schloss Murau gab einen Einblick in die Geschichte des Schlosses und der Familie Schwarzenberg. Im Restaurant Leitner in Lind bei Scheifling fand der Tag einen gemütlichen Ausklang.



### KRÄUTERWANDERUNG

Die VP Frauen Oberwölz luden zu einer äußerst interessanten Kräuterwanderung im Bereich des Freizeitzentrums Oberwölz ein. Mit ihrem Fachwissen gab Ortrud Lesser einen breiten Überblick der zahlreich vorkommenden Pflanzen und Kräuter.



### AUSFLUG ZUM RED-BULL-RING

Am 14. Oktober luden die VP Frauen St. Peter-Freienstein zu einer Ring-Tour nach Spielberg ein. Zahlreiche Frauen und einige Männer sind der Einladung gefolgt. Vom Mediencenter über das Siegespodest bis zur Streckenübersicht und vielem mehr konnte ein toller Einblick in dieses einzigartige Unternehmen im Herzen der Steiermark gewonnen werden.



### IRDNINGER WANDERTAG

Die VP Frauen der Ortsgruppe Irdning, unter der Leitung von Obfrau Gerlinde Ruhdorfer, unternahmen eine gemütliche Wanderung zur Singerhuserhütte in Bad Mitterndorf. Danach ging es noch rund um den wunderschönen Ödensee herum. Die leichten Wanderungen und die gemütlichen Einkehrstunden waren auch für die mitgereisten Enkelkinder kein Problem.



### BEZIRKSWANDERTAG LIEZEN

Diesmal führte der Bezirkswandertag auf Einladung der OG Öblarn-Niederöblarn zum Demonstrationsmodell des Wasserlebens in der Walchen in Öblarn. Auch der Thaddäusstollen und der einzigartige Röststadel mit Kupferschmelzofen und Silbertreibherd wurden besichtigt. Alle wichtigen und geselligen Nachrichten konnten beim wohlschmeckenden Mittagessen im Gasthaus Bergkreuz ausgetauscht werden.



### KIDS-HAVE-FUN-TAG

Auch heuer veranstalteten die VP Frauen Seckau einen Kids-have-fun-Tag mit Bogenschießen und Lagerfeuer. Nach den Übungen auf dem Platz ging es für die Kids in den Parcours der Fam. Kranz, wo auf verschiedene Ziele geschossen wurde. Zum Abschluss gab es Lagerfeuer, Steckerlbrot und Kuchen für die jungen Schützinnen und Schützen. Es war wieder ein netter Nachmittag, an dem die Kinder viel Spaß hatten.



### KINDERSCHWIMMKURS

Auf Initiative der OL Andrea Spiegl konnten die VP Frauen Oberwölz für Kinder ab vier Jahren einen Schwimmkurs im Freibad der Stadtgemeinde organisieren. Aufgrund der vielen Anmeldungen waren zwei Turnusse notwendig. Mit großem Elan und Begeisterung waren Kinder, Betreuerinnen und Schwimmlehrer im Einsatz. Viele der Kinder konnten die Frühschwimmerprüfung erfolgreich ablegen. Ein besonderer Dank gilt den Kindern für ihren Ehrgeiz und ihre Freude beim Mitmachen.



### SCHAUBERGWERK

Im Sommer machten sich die Damen der VP Frauen Scheifling-St. Lorenzen auf den Weg nach Oberzeiring, um das Schaubergwerk mit Museum zu besichtigen. Nach einer sehr interessanten Führung durch das Bergwerk konnte sogar der Heilstollen besichtigt werden. Nach einem Mittagessen im „Grünen Specht“ erlebten die Damen eine sehr eindrucksvolle Führung auf dem Schloss Rothenfels. Bei einem guten Glas Wein und einem Stück Kuchen wurden sie dann noch im Schlosskaffee verwöhnt.

## AUS DEN REGIONEN



### ASPHALTSTOCKSCHIESSEN

Im Rahmen des Landjugendfrühschoppens in Seckau fand ein Asphaltstockturnier für die Seckauer Vereine statt. Natürlich durfte auch eine Mannschaft der VP Frauen nicht fehlen. Bei herrlichem Sommerwetter und unter der Führung von Sigrid Jud waren alle voll motiviert. In der ersten Runde konnten die Damen gegen den Musikverein Seckau mit 2:0 siegen. In der zweiten Runde wartete die Mannschaft des ÖKB Seckau. Bei diesem hart umkämpften Duell war das Glück dem ÖKB holt und die VP Frauen mussten sich mit 1:2 geschlagen geben.



### OG ST. LORENZEN

Beim lustigen Wandernachmittag der VP Frauen St. Lorenzen bei Knittelfeld ging es von der Hoferhütte im Rösslergraben zur Roatmoaralm in die Rachau. Nach einer kurzen Rast wanderten die VP Frauen zum Ausgangspunkt zurück. Eine wunderschöne Wanderung mit tollen Impressionen wird den Frauen sicher noch lange in Erinnerung bleiben.

### OG WEISSKIRCHEN: WIEN AUSFLUG

Beim diesjährigen Herbstausflug der VP Frauen Weißkirchen ging es mit einem voll besetzten Bus nach Wien zum Gloria-theater, wo sie sich die Vorführung „Graf Bobby“ anschauten. Es war ein sehr schöner Ausflug. Alle haben die Vorstellung genossen.



### VORSTANDSSITZUNG MURAU

Bei der letzten Bezirksvorstandssitzung in Murau wurde das „Gasseln“ nachbesprochen und die Planung für den Leonhardmarkt abgeschlossen. Für 2023 hat sich der Bezirksvorstand ein ambitioniertes Programm vorgenommen.



### WANDERUNG

Das Essen auf Räder Team der VP Frauen Scheifling-St. Lorenzen ist während des ganzen Jahres für die Gemeinde im Einsatz. Dafür sei ein herzliches DANKE auszusprechen. Damit die Gemeinschaft nicht zu kurz kommt, stehen immer wieder gemeinsame Aktivitäten auf dem Programm. Unter dem Motto „Auf der Alm da gibt's ka Sünd“ waren die freiwilligen Helfer unterwegs. Nach einer Wanderung auf der vorderen Rossalm durfte eine ausgezeichnete Jause nicht fehlen.



### KIRTAG

Nach zweijähriger Pause fand der traditionelle Klein Mariazeller Kirtag wieder statt. Die VP Frauen der OG Eichkögl verwöhnten die Besucher mit süßen und natürlich selbst gemachten Köstlichkeiten.





### GASSELNUDELN

Die berühmten Gasselnudeln der VP Frauen aus dem Bezirk Murau sind beim alljährlichen Gasseln in Murau bereits legendär. Diese werden mit einem von Luise Gerold selbst gebrauten Likör aus Murauer Bier serviert. Die süßen Gasselmäuse aus Topfenteig haben auch ORF-Moderator Günther Mayr geschmeckt. Immer viel Spaß haben die Frauen der verschiedenen Ortsgruppen bei dieser Bezirksveranstaltung.



### BEZIRKSKEGELN SÜDOSTSTEIERMARK

Das Bezirkskegeln der VP Frauen Südoststeiermark fand im Gasthaus Valecz in Paldau statt. Nach zwei spannenden Durchgängen hatte das Team Mettersdorf mit OL Michaela Kern die meisten Kegel auf dem Konto und holte sich den Sieg. Besonders freuen konnte sich von den kegelfreudigen Damen Rosa Fuchs von der Ortsgruppe Eichkögl. Sie brachte an diesem Abend die meisten Kegel zu Fall und ging als Einzelsiegerin hervor.



### AUSFLUG DER VP FRAUEN EICHKÖGL

Bei herrlich strahlendem Wetter konnten die VP Frauen der Ortsgruppe Eichkögl in diesem Sommer ihren Ausflug in die schöne Weststeiermark genießen. Auf dem Programm der Damen standen ein Besuch bei einer Straußenfarm und die Besichtigung eines Naturgartens. Der gesellige kulinarische Abschluss fand beim Gasthaus Rodler in Edelsbach statt.



### MARKTFEST EDELSCHROTT

Der Stand der VP Frauen Edelschrott beim Edelschrotter Markt-fest war heuer wieder ein voller Erfolg! Leckere Mehlspeisen und die beste Erdbeerbowlie weit und breit haben die Herzen der Besucher höherschlagen lassen. Auch beim Schätzspiel wurden zahlreiche Schätzungen abgegeben. Vielen Dank auch an die Sponsoren der tollen Preise! Auch den fleißigen Bäckerinnen gilt ein riesiger Dank für die leckeren Mehlspeisen.



### BEZIRKSKEGELN VOITSBERG

Beim diesjährigen Bezirkskegeln begegneten sich drei Teams aus Ligist und drei Teams aus Edelschrott. Nach 16 spannenden Runden konnte Ligist I zum Sieger gekürt werden. Den zweiten Platz konnte sich Edelschrott I sichern, den dritten Platz erreichte Edelschrott III. Beim Einzelbewerb brillierte Melitta Klug aus der Ortsgruppe Ligist. Katharina Kienzl aus der Ortsgruppe Edelschrott erreichte den zweiten Platz, dicht gefolgt von Theresia Klug aus der Ortsgruppe Ligist.



### JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG IN EDELSCHROTT

Bei der heurigen Jahreshauptversammlung der Edelschrotter VP Frauen durfte Ortsleiterin Martina Holzmann wieder zahlreiche Mitglieder im St. Hemma Hof begrüßen. Auch Vizebürgermeister Michael Schilling und Bezirksleiterin Angela Steiner waren zur Veranstaltung gekommen. Nach der Begrüßung berichtete die Ortsleiterin über die Tätigkeiten des vergangenen Jahres. Nach dem Kassabericht durfte sie einige Mitglieder für ihre Treue ehren. Juliane Greinix (60), Gertrude Puffing (50), Marianne Godl (40) und Josefine Lichtenegger (40) erhielten die Goldene Urkunde der Steirischen VP Frauen für ihre langjährige Mitgliedschaft. Ein großes Dankeschön ergeht an alle Helferinnen und Sponsoren sowie an die fleißigen Mehlspeisbäckerinnen, die alle Gäste bei der Jahreshauptversammlung verköstigt haben. Ebenfalls ein großer Dank an Simon Gspurning, der die Veranstaltung musikalisch umrahmt hat.



### FAMILIENWANDERTAG

Der diesjährige Familienwandertag führte Wanderbegeisterte aus Edelschrott bei herrlichem Wetter vom Salzstieglhaus entlang der Bergrücken und der Wälder zum Alten Almhäus. Nach einer kurzen Rast und dem Besuch der bekannten Marienstatue ging es zur Großebenhütte weiter, wo eine schmackhafte Jause wartete. Außerdem wurde auf den Geburtstag von Ortsleiterin Martina Holzmann angestoßen. Ein toller Wandertag fand beim Salzstieglhaus seinen krönenden Abschluss.

### DAS LEBEN IST EIN WUNSCHKONZERT

Zahlreiche interessierte Besucher konnte OL Gudrun Leutschacher zum Vortrag im Gemeindesaal Krottendorf-Gaisfeld Anfang Juni mit Lebens- und Sozialberater Leo Zillinger begrüßen. Mit Elan und Enthusiasmus vermittelte er Ratschläge und Tipps für ein erfüllteres und selbstbestimmtes Leben. In der Pause verköstigten sich die Besucher am reichhaltigen Buffet mit selbst gebackenen Mehlspeisen und Getränken. Wer sich noch tiefer mit dem Thema Lebensfreude auseinandersetzen wollte, kaufte im Anschluss an den Vortrag das neue Buch „Das Leben ist ein Wunschkonzert“ von Leo Zillinger.



### SOMMERRODELBAHN

Mutige VP Frauen aus dem Bezirk Voitsberg erlebten einen Adrenalinkick auf der Sommerrodelbahn in Modriach, der Attraktion der Lipizzanerheimat. Mit bis zu 40 km/h und 1.200 m Gesamtlänge inkl. Steilkurven ging es mit den Schlitten bergab.



### STAMMTISCH EICHFELD

Die VP Frauen der Ortsgruppe Eichfeld trafen sich nach langer Zeit wieder zum Stammtisch. Bei einem gemütlichen Zusammensein gab es großen Gesprächsbedarf zwischen den Frauen. So steht dem nächsten Stammtisch nichts mehr im Wege.



### BÄRNBACH IN BEWEGUNG

Auch heuer waren ein paar Vertreterinnen der OG Edelschrott bei der Laufveranstaltung „Bärnbach in Bewegung“ vertreten. Die 7,3 km lange Strecke führte wie im Vorjahr durch das alte Bergbaugelände. Trotz sengender Hitze wurde die Strecke bravourös gemeistert.



### ERNTEKIRTAG

Am 2. Oktober 2022 feierten die VP Frauen Geistthal gemeinsam mit dem Bauernbund und der Landjugend den Erntekirtag in Geistthal. Wie immer wurde die traditionelle Erntekrone von den VP Frauen und helfenden Händen der Landjugend gestaltet.



### BLUMENBILD

Zu Fronleichnam hat die Ortsgruppe Geistthal-Södingberg ein wunderschönes Blumenbild in Geistthal gestaltet.



### HERBSTAUSFLUG

Die VP Frauen Edelschrott machten einen Herbstausflug in die Obersteiermark. Bei der Obersteirischen Molkerei erfuhren sie Interessantes über die Produktion und die Vermarktung von Milch. Eine kleinere Gruppe schaute sich inzwischen das Eisenbahnmuseum Knittelfeld an. Danach ging es zum Biobauernhof Edlinger weiter. Nach einem Rundgang durch die Kräuterwelt und einer kleinen Verkostung besuchten man das Puchmuseum in Judenburg. Im Gasthaus Zechner fand der Tag einen gemütlichen Abschluss.



### FRÜHSCHOPPEN

Wie schon in den letzten Jahren versorgten die Ligister VP Frauen die Besucher des Moserweber-Frühschoppens mit Kleingebäck und Keksen. Innerhalb kürzester Zeit waren die liebevoll verpackten Schachteln verkauft. Sehr beliebt sind auch die „Gebackenen Mäuse“ – eine Süßspeise aus Topfenteig, die die Frauen vor Ort frisch herausbacken. Wie in jedem Jahr war die vorberechnete Teigmenge zu gering und musste in Windeseile für Nachschub gesorgt werden.



### SONNWENDFEIER

Am 21. Juni fand die traditionelle Sonnwendfeier mit einem großen Feuer auf der Galler Wiese statt. Die VP Frauen Köflach versorgten die Besucher mit selbst gebackenem Brot, Aufstrichen und Kuchen. Wie in jedem Jahr waren die selbst gebundenen Kräutersträußchen in kürzester Zeit verkauft.

### KRÄUTERBÜSCHEL

Um an die Gottesdienstbesucher zu Mariä Himmelfahrt vor der Ligister Kirche Kräuterbüschel zu verteilen, trafen sich die VP Frauen am Vorabend und bereiteten mit viel Liebe die herrlich duftenden Büschel vor. Die Gruppe derer, die an diesem schönen Brauch teilnehmen, wird von Jahr zu Jahr größer. Die Frauen brachten frisch gepflückte Kräuter und Blumen aus ihren eigenen Gärten mit. Es machte allen viel Spaß. Das Beisammensein wurde sehr genossen.





**ORTSFRAUENTAG  
VOITSBERG**

Nach der formellen Abwicklung des Ortsfrauentags der Ortsgruppe Voitsberg in der Buschenschank Beingröbl in Kleingaisfeld nahmen die VP Frauen an diesem heißen Sommertag an einer Weinkellerführung mit Weinverkostung teil. Christoph Lackner, auf dem Hof als Experte für die Weinproduktion verantwortlich, brachte seinen Gästen die elementaren Fachbegriffe näher. Des Weiteren berichtete er von seinem Ziel, moderne Kellertechnik mit traditionellem Handwerk zu vereinen und so neue Geschmackserlebnisse zu kreieren.



**ÜBERRASCHUNGSBESUCH**

Die Voitsberger VP Frauen besuchten Vorstandsmitglied Carina Lindvai-Soos in ihrem neuen Heim. Bewirtet wurden sie mit Sekt vom Weingut Strauss und Flammkuchen.



**JAHRESAUSFLUG**

Im Anschluss an die Heilige Messe mit Alt-Abt Otto Strohmaier in der Peterskirche verbrachten die VP Frauen einen geselligen Tag in St. Lambrecht mit interessanter Führung durch das Stift, g'schmackigem Mittagessen und fachkundiger Erklärung des Stiftsgartens und seiner Pflanzen. Vor der Heimfahrt genossen die Damen noch einen Eisbecher.

**IN MEMORIAM  
THERESIA EDELSBRUNNER**

Mit großem Bedauern musste die OG Mureck von Theresia Edelsbrunner Abschied nehmen. Sie war 1981 Gründungsmitglied der Frauenbewegung. Ihrer Begeisterungsfähigkeit, verbunden mit ihrer tatkräftigen Unterstützung bei allen Aktivitäten, war beispielgebend. Sie hinterlässt eine große Lücke.

*Im Namen der Ortsgruppe Mureck  
Ortsleiterin Maria Weiß*



**BLEIBEN SIE  
INFORMIERT –  
am schnellsten  
per E-Mail!**

Verpassen Sie keine  
Veranstaltung und geben  
Sie uns Ihre aktuelle  
E-Mail-Adresse unter  
info@vp-frauen.at  
bekannt.

**DANKE!**

Schicken Sie Ihre Beiträge  
für die nächste Ausgabe an:  
**info@vp-frauen.at**

# WIR GRATULIEREN!



Geburtsfeier der **VP Frauen Loipersdorf**



Geburtsfeier der **OG Weißkirchen**



60. Geburtstag von OL **Josefine Ornig**, OG Heimschuh



80. Geburtstag von **Rosemarie Zirngast**, OG Wildon



90. Geburtstag von **Inge Huber**, OG Mureck



70. Geburtstag von **Grete Polz**, OG Wies



90. Geburtstag von **Maria Pongratz**, OG Wies



70. Geburtstag von **Elfriede Zierler**, OG Wies



Die OG Hausmannstätten feierte die runden Geburtstage von **Christa Pferschi**, **Gerte Pilich** und **Karin Heber**.



Tagung der Steirischen VP Frauen  
**LAND.FRAU.ZUKUNFT.**  
 13. und 14. Jänner 2023 | Steiermarkhof

**ANMELDUNG** bis 6. Jänner 2023

Vorname  Nachname

Adresse

Tel.  E-Mail

Anmeldung am:

Freitag, 13. Jänner 2023 (€ 25,-)  Optionales Mittagessen (€ 19,-)

Samstag, 14. Jänner 2023 (€ 25,-)  Optionales Mittagessen (€ 19,-)

**Anmeldung:** Steirische VP Frauen, Karmeliterplatz 5/1, 8010 Graz | E-Mail: info@vp-frauen.at | Tel. 0316/ 60744 6412

**Überweisung:** Steirische VP Frauen | AT82 2081 5000 4096 6707 | Verwendungszweck: Tagung\_Vorname\_Nachname